

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Neukirchner Gemeindezeitung



Mitteilungsblatt der
Gemeinde Neukirchen a.d.E.
und der Neukirchner Vereine



Übergabe von Marschbüchern und Konzertmappen an Vertreter der Ortmusikkapelle. vl: Hermann Schwaninger, Peter Klein, Josef Reschenhofer, Georg Leimhofer



Gutscheinübergabe an eine von drei glücklichen Gewinnern: Maria Zauner mit Peter Klein



Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft: Georg Wighart sen. mit Obmann Georg Leimhofer



Auch Ehrenobmann Michael Rothenbuchner konnte 50 Jahre Mitgliedschaft feiern – hier im Gespräch mit Obmann Dr. Robert Schertler und GL Dir. Josef Lindlbauer



Ebenfalls ein 50-Jahres-Jubililar: Johann Lindlbauer mit Bankstellenleiter Peter Klein

Am 31. Mai 2011 lud die Raiffeisenbank Neukirchen zur Sprengelversammlung ins Gasthaus Kreil.

Bei diesem Anlass referierte Bankstellenleiter Peter Klein über die Erfolge und Fortschritte in der Ortsentwicklung Neukirchens sowie der Raiffeisenbank. Auch interessante, aktuelle Veranlagungsmöglichkeiten wurden von ihm vorgestellt.

Die wirtschaftliche Stärke und somit die Sicherheit der Bank für die Kunden wurde auch vom Prüfer des Raiffeisenverbandes OÖ, Revisor Mag. Moser bestätigt.

Geschäftsleiter Dir. Josef Lindlbauer ging in seiner Rede auf die personellen Veränderungen in der Geschäftsleitung sowie die Vorteile einer genossenschaftlich strukturierten Bank ein.

Als Ausdruck des Dankes einer in Zeiten wie diesen nicht selbstverständlichen langjährigen Zusammenarbeit zwischen Kunde und Bank wurden für 30-jährige Mitgliedschaft 11 Kunden und für 40-jährige Mitgliedschaft 28 Kunden geehrt

Es gab zudem 6 Kunden, die für 50jährige Mitgliedschaft geehrt wurden. Leider waren drei aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend:

- Georg Wighart sen.
- Ehrenobmann Michael Rothenbuchner
- Johann Lindlbauer
- Johann Breckner, Johann Dachsberger und
- Alois Gschneitner

Abschließend bedanken wir uns auf diesem Weg bei unseren Kundinnen und Kunden für das erwiesene Vertrauen.

Sicher. Nah. Verlässlich!

Bankstellenleiter Peter Klein mit seinem Team



Stolz auf 40 Jahre Mitgliedschaft: Ein Teil der geehrten Kundinnen und Kunden mit Regionsobmann Dr. Schertler (links), Georg Leimhofer und Dir. Lindlbauer

Die Raiffeisenbank Neukirchen bedankt sich sehr herzlich bei 150 interessierten Besuchern sowie der Ortmusikkapelle für die musikalische Umrahmung!

INHALT

Gemeinde-mitteilungen	3
Pensionistenverband	31
ÖVP Bauernbund	32
ÖVP Wirtschaftsband	34
ÖVP Frauenbew.	35
Seniorenbund	37
Kindergarten	42
Volksschule	45
Schach	46
Ortmusikkapelle	49
Trachtenmusik	50
Spielgruppe	52
Freiw. Feuerwehr	54
Kameradschaftsbund	59
Veranstaltungs-kalender	60
Goldhaubengruppe	63
Union	65
ASKÖ Ski-Club	72

Impressum

Neukirchner
Gemeindezeitung (NGZ)
Amtliche Mitteilung der
Gemeinde Neukirchen
an der Enknach mit
Informationen und Berichten
von der Gemeinde und
den örtlichen Vereinen,
Gruppierungen und
Institutionen.

Medieninhaber und
Herausgeber:
Gd. Neukirchen an der
Enknach

Für die Beiträge sind
die jeweiligen Verfasser
verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste
Ausgabe:

17. August 2011

DATEN BITTE AN:
Christina Prillhofer,
prillhofer@neukirchen.
ooe.gv.at

Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

Die letzten Wochen waren geprägt von Festen und Feiern. Ich gratuliere den jubilierenden Vereinen, der **Landjugend** und dem **Seniorenbund** auch an dieser Stelle nochmals sehr herzlich und bedanke mich bei allen teilnehmenden Vereinen und Helfern für den reibungslosen Ablauf.

Solche Ereignisse sind mit großem Aufwand verbunden und zeigen wieder deutlich, dass wir Neukirchner zusammenhalten und uns gegenseitig unterstützen.

Auch der **OÖ Biomassetag** mit der Eröffnung der **Holzverstromungsanlage** war ein großer Erfolg. Ich freue mich über die Umsetzung dieses innovativen Energie- und Umweltprojektes bei uns in Neukirchen.

Mit der inzwischen fertiggestellten zweiten gemeindeeigenen **Fotovoltaikanlage** am Dach des Bauhofes und der umweltfreundlichen Abwärmeheizung der Feuerwehrhalle wurden auch von Seiten der Gemeinde wichtige Aktivitäten im Bereich der alternativen Energiegewinnung und des Klimaschutzes gesetzt.

Die Feuerwehrkameraden haben mit viel Eigenleistung einen **Zubau an das Feuerwehrhaus** errichtet. Herzlichen Dank dafür. In diesem Zubau werden Gerätschaften für die Jugend- und Aktivgruppen gelagert.

Die **Westfassade des Kindergartens** wurde kürzlich saniert. Nach Abschlagen des stark beschädigten Außenputzes durch unsere Bauhofmitarbeiter hat die Fa. Huber-Wimmer mit Unterstützung unserer Bauhofmitarbeiter einen neuen Verputz aufgebracht.

Aber auch andere Projekte beginnen langsam konkret zu werden:

So steht der **Bibliothekverein** vor der Gründung.

Hier haben wir einen gemeinsamen Weg mit unseren Schulen gefunden. Die neue Gemeindebibliothek wird mit der bereits bestehenden Schulbibliothek kombiniert – eine wertvolle Bereicherung für alle Beteiligten. Sollten Sie Interesse an der Mitarbeit des Bibliothekvereines haben, bitte am Gemeindeamt melden. (07729/2255-0)

Die neuen Gewog-Häuser werden planmäßig im Herbst fertiggestellt. Mit dem neuen **Gehsteig** und der **Straßengestaltung** im Kapellenweg samt der Einbindung in die Florianistraße wurde eine gute Zwischenlösung erreicht. Die Weiterführung des Gehsteiges und eine adäquate Querungsmöglichkeit der Florianistraße auf Höhe des alten Feuerwehrzeughauses wird mit der Brückensanierung im nächsten Jahr ermöglicht werden.

Für die **Fläche vor der Musikschule** suchen wir eine Gestaltungs- bzw. sinnvolle Nutzungsmöglichkeit. Es hat sich eine engagierte Gruppe gefunden, die sich aktiv mit diesem Thema auseinandersetzt. Zur Diskussion stehen u.a. ein Treff- oder Ausgangspunkt mit Informationstafeln und der Einbindung von Wander- und Radwegen, eventuell mit Kneipp-Möglichkeit und/oder Weg der Sinne, bis hin zu einem Motorikpark. In der Zwischenzeit wurde diese Fläche von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes ein wenig ansehnlicher hergerichtet.



18. Mai 2011: BGM Mag. Johann Prillhofer und AL Josef Rosenhammer überzeugen sich vom Baufortschritt des GEWOG Wohnbauprojektes

(Foto: Gemeinde)

Für die zukünftigen **Straßenbauprojekte** konnte ich eine Zusage von LHStv. Josef Ackerl über respektable Bedarfszuweisungsmittel erreichen. So ist es möglich, einige der längst überfälligen und geplanten Straßenbauten in den nächsten Jahren umzusetzen.

Für die Jugend ist ab Herbst ein **Projekt mit den Schülern der Hauptschule** geplant. Das Ziel ist die Einbindung der Jugendlichen zur Mitgestaltung und Schaffung von Einrichtungen, um Neukirchen noch lebenswerter zu machen und auch die Wünsche und Bedürfnisse der Jugend zu erfüllen.

Sehr umfangreich gestaltet sich unser geplantes **Verkehrssicherheitskonzept** mit dem langfristigen Bau von Linksabbiegespuren an der B156. Verbunden mit dem Ausbau des Radwegenetzes und der Entschärfung der gefährlichsten Kurven im Bereich des Lachforstes werden hier endlich sichere und auch sinnvolle Maßnahmen getroffen.

Die neuen **Fahrradständer**, verteilt im gesamten Ortsgebiet, sind ein erster Schritt um das Fahrradfahren in unserer Gemeinde attraktiver zu machen. Hier wird gemeinsam mit dem Land Oberösterreich und dem Klimabündnis Oberösterreich über weitere Aktivitäten zur gesunden Reduzierung des Individualverkehrs nachgedacht.

Sie sehen, wir haben uns große Ziele gesetzt!

Ich bin mir sicher, dass wir diese und auch weitere Projekte gemeinsam im Gemeinderat und mit Hilfe der Neukirchner Bevölkerung verwirklichen können.

Ich wünsche allen einen schönen und erholsamen Sommer, den Kindern und Jugendlichen eine schöne Ferienzeit!

Ihr Bürgermeister

Hanns Pilschof



Ich bedanke mich bei den Mitgliedern des Gemeinderates für die Teilnahme an der diesjährigen Flurreinigungssaktion, bei der wieder eine beachtliche Menge an Müll neben den Straßen und Ortschaftswegen gesammelt wurde. Ich finde es wirklich beschämend, dass es manche Mitbürger gibt, die ihren Müll (und dazu gehören auch verwertbare Rohstoffe) in unserer Natur entsorgen, wo es doch genug andere Möglichkeiten gibt.

Bei dieser Gelegenheit fand auch wieder eine Kellerbegehung unter dem Ortsplatz statt. Dass unsere alten Gewölbe immer wieder sehenswert sind, können alle Teilnehmer bestätigen!



Monika Eicher
Buchhalterin im Gemeindeamt

hat die Dienstprüfung Modul 2 bei der Prüfungskommission für die Dienstausbildung der Gemeindebediensteten beim Amt der OÖ. Landesregierung bestanden.

Wir gratulieren Monika ganz herzlich zu ihrem Erfolg!

Neue Fahrradständer

Von den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes wurde in der Nähe der Kirche (zwischen Magazin und Kriegerdenkmal) und bei der Sebastianikapelle neue Fahrradständer aufgestellt. Weitere Fahrradständer werden beim Feuerwehrhaus und bei der Sportanlage aufgestellt. Sonstige Abstellmöglichkeiten befinden sich neben dem ehemaligen Postamt und dem Eingang zur Musikschule.



Vom Erlös des Adventmarktes Neukirchen 2010 wurde der Familie Mayer ein Gerät zum täglichen Training für bessere Beweglichkeit von den Neukirchner Vereinen gespendet.



Spende Blut und rette Leben!

Ohne die freiwillige Blutspende wäre eine Versorgung von kranken und verletzten Menschen nicht möglich. Blut ist nach wie vor das Notfallmedikament Nummer 1 und kann nicht künstlich hergestellt werden.

Alljährlich spenden viele NeukirchnerInnen Blut. Am 11. Mai 2011 fand im „Helfpauer Hof“ die Ehrung verdienter Blutspender durch das OÖ Rote Kreuz statt. Im Beisein von VBGM Elfriede Gatterbauer wurde Herr Franz Spitaler für 25-maliges Blutspenden ausgezeichnet.





Foto: Quelle:
Land Oberösterreich

Konsulentenverleihung

Für seine besonderen Verdienste im Bereich Kultur (Volksbildung /Heimspflege) erhielt **Hauptschuldirektor i.R. OSR Wolfgang Eitzlmair** am 26.04.2011 den Titel „Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege“ verliehen. In einer würdevollen Feier und im Beisein seiner Familie überreichte Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im Landhaus in Linz die Konsulentenurkunde. Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer und Vizebürgermeisterin Elfriede Gatterbauer waren unter den ersten Gratulanten.

Mit der Ausgabe 01/2011 der Neukirchner Gemeindezeitung hat Wolfgang Eitzlmair seine Tätigkeit im Redaktionsteam zurückgelegt. Wir danken Konsulent Wolfgang Eitzlmair für seine langjährige Mitarbeit an der Neukirchner Gemeindezeitung recht herzlich.

Seine journalistische Unterstützung wird uns in Zukunft fehlen und wir wünschen ihm weiterhin alles Gute!

Goldene Hochzeit feierten ...

Gschneitner Alois und Hildegard Häusl 4/2
am 16.05.2011

Hatheier Johann und Josefa Händschuh 4,
am 20.05.2011
(Foto)



Familienreferent Franz Hiesl erhöht die Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Familien-service/Foerderung).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze sprübar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.



JugendService - Information und Beratung für Jugendliche in Braunau

Die Fragen, die an das JugendService gestellt werden, sind ebenso unterschiedlich wie die Jugendlichen selbst.

Arbeit, Bildung, Freizeit, Fragen zur ersten Liebe und Sexualität sind ebenso Themen wie Auslandsaufenthalte, Informationen zu Bundesheer und Zivildienst oder zum Jugendschutzgesetz.

Diese Informationen werden in Form von persönlichen Gesprächen (anonym, vertraulich und kostenlos) als auch mittels Broschüren weitergegeben.

Auf der Jugendhomepage www.jugendservice.at findet man zahlreiche Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen.

Sehr gut angenommen werden Workshops in Schulen, Vereinen und Gemeinden sowie die größte Ferienjobbörse in Oberösterreich.

Unterstützung bei der Lehrstellensuche von eigenen Coaches im Projekt „JobCoaching“ runden das umfangreiche Angebot ab.

Dieses umfassende Service für Jugendliche gibt es auch für den Bezirk Braunau.

JugendService Braunau

Brigitte Groder
5280 Braunau
Salzburger Vorstadt 13
Di + Do: 14.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Tel: 07722/22233
jugendservice-braunau@ooe.gv.at
www.jugendservice.at



Wissen, was geht!

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes OÖ holen

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes OÖ, welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Sie bietet Ermäßigungen bei 600 Geschäften und 400 Veranstaltungen in ganz OÖ. Sie ist ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und man bekommt viermal im Jahr das mag4you – das Magazin zur 4youCard per Post.

Vorteile und Angebote:

Billiger ins Freibad

Mit der Jugendkarte des Landes OÖ ist man bei 23 Freibädern in ganz Oberösterreich günstiger dabei. In diesen Gemeinden kann der 4youCard-Besitzer in den Freibädern Geld sparen:

Aigen, Altmünster, Andorf, Bad Kreuzen, Bad Leonfelden, Engelhartzell, Frankenmarkt, Freistadt, Gaflenz, Grieskirchen, Hellmonsödt, Hinterstoder, Klaus an der Pyhrnbahn, Königswiesen, Kremsmünster, Lasberg, Perg, Schlägl, Ternberg, Tragwein, Unterweißenbach, Weyregg am Attersee, Windischgarsten und Zwettl an der Rodl.

Urlaub um wenig Geld

Jutel – das freundliche Jugendhotel – bietet ein sommerliches Angebot: Für 4youCard Besitzer wartet ein Gutschein im Wert von fünf Euro, einlösbar in allen sechs Jutels in Oberösterreich. Den Gutschein gibt es im mag4you 02/2011 (www.4youcard.at/presse4you) ab 30 Mai oder auf www.4youcard.at/vorteil4you zum Downloaden. Wertgutschein gilt bis 31.10.2011.

Monatsvorteil4you

Im August und September gibt es jedes Kinoticket in den Star Movie Kinos für 4youCard-Besitzer um 6 Euro*. Ganz egal welcher Film, Tag oder Sitzplatz. Die Star Movie Kinos sind in Peuerbach, Regau, Ried, Steyr und Liezen (Stmk.). (* Aufpreis von zwei Euro bei Filmen in 3D)

Aktuelles:

Bald startet die 4youCard XTREMEtour 2011

Nach zehn oberösterreichweiten Castings mit mehr als 300 Bewerbern stehen die zwölf Kandidaten der 4youCard XTREMEtour 2011 fest. Mit den Guides von Outdoor Leadership werden diese von 11. bis 16. Juli von Gmunden bis ins Dachstein-Massiv unterwegs sein.

Dabei geht es durch atemberaubende Schluchten, über steile Felswände, reißendes Wasser oder auf hohe Berge, und um ein fettes Preisgeld.

Alle Infos dazu auf www.xtremetour.at

Sachkunde-nachweistermine: 

Mittwoch, 13. Juli 2011 jeweils von 19.00 - 21.00 Uhr
 Mittwoch, 17. August 2011 Vortragende: Dr. Daniela Klement
 Mittwoch, 21. September 2011 Fr. Astrid Weber

Veranstaltungsort: Unterlochnerstraße 10d
5230 Mattighofen

Anmeldung unter Tel.: 07742/6069
(Unkostenbeitrag € 20) - Bitte keine Hunde mitnehmen !!



Aus dem Gemeinderat

Von März 2011 bis Mai 2011 wurde 2 Gemeinderatssitzungen abgehalten.

Der Gemeinderat hat beschlossen ...

Gemeinderatssitzung am 14. März 2011

- den vorliegenden Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 14. Februar 2011 zum Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2010 zur Kenntnis zu nehmen.
- den RECHNUNGSABSCHLUSS für das Finanzjahr 2010 in der vorliegenden Fassung zu genehmigen bzw. zu beschließen.
- den Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn vom 17. Februar 2011, GZ: Gem40-5027-2011-Mf/Bai zum VORANSCHLAG 2011 zur Kenntnis zu nehmen.
- den Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 03. März 2011 zur Kenntnis zu nehmen.
- den Antrag der FPÖ-Fraktion auf Beschlussfassung einer Resolution an den Oö. Landtag und die Oö. Landesregierung betreffend einer Änderung des Oö. Wohnbauförderungsgesetzes (Oö. WFG 1993) mit 18 Stimmen abzulehnen.
- die Bauleistungen für die Abwasserbeseitigungsanlage, BA 07, gemäß dem Vergabevorschlag des IBZ, Ingenieurbüro Behringer und Zechmeister OEG, Laabstraße 6, Braunau am Inn, vorbehaltlich der Zustimmung des Landes Oberösterreich an die Fa. STRABAG AG mit einer Auftragssumme von € 105.554,69 exkl. MWSt. zu vergeben.
- auf dem Dach der Bauhoferweiterung eine Fotovoltaikanlage mit 19,74 kWp, nach Vorliegen sämtlicher Genehmigungen dafür, aufzubauen.
Die Fa. Elektrotechnik Wurhofer, Grillham 8, 5145 Neukirchen a.d.E., mit der Lieferung und Montage der Fotovoltaikanlage zu beauftragen.
- den Vertrag der Fotovoltaikanlage über die Abnahme und Vergütung von Ökostrom mit der OeMAG, Abwicklungsstelle für Ökostrom AG, Alserbachstraße 14-16, 1090 Wien, abzuschließen.



Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2011

- die Änderung Nr. 11 des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 gemäß den zur Kenntnis gebrachten Unterlagen – ortsplanerische Stellungnahme vom 29.04.2011 mit Plan.
- den Antrag des Ausschusses für Kindergarten-, Schule-, Kultur- und Sportangelegenheiten anzunehmen und demgemäß die im Entwurf vorliegende Turnsaal- und Gymnastiksaalordnung mit folgender Abänderung:
Das Wort „Trinkflaschen“ im Punkt 7 durch die Wortfolge „Trinkflaschen mit Sportverschluss Mundstücken“ zu ersetzen.
- den Antrag gem. § 46/3 der OÖ. Gemeindeordnung der SPÖ-Gemeinderatsfraktion Neukirchen/E– die Resolution zur Spitalsreform an die OÖ. Landesregierung und Oö. Landtag in abgeänderter Form.
- der Endabrechnung für die Fassadensanierung der Rot-Kreuzstelle Braunau am Inn zuzustimmen.
Der Bedarfszuweisungsanteil der Gemeinde Neukirchen a.d.E. beträgt € 3.036,00.
- der Verkehrsuntersuchung für die B 156 Lamprechtshausener Straße im Gemeindegebiet von Neukirchen a.d.E. grundsätzlich zuzustimmen.
 - eine Prioritätenreihung der Maßnahme wurde vorgenommen und diese dem Land Oberösterreich zur Kenntnis gebracht.
 1. Errichtung der Linksabbiegestreifen an den übergeordneten Knotenpunkten, beginnend mit der Abzweigung von der B 156 in die L 1025 (in Richtung Pischelsdorf a. E.)
 2. Umgestaltung der Ortszufahrt Süd und Ortsdurchfahrt
 3. Verlängerung des straßenbegleitenden Geh- und Radweges bis zur Ortschaft Roith
 - die Beibehaltung der 70 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung vom nördlichen Ortsende bis Händschuh einzufordern.
- die Erweiterung des Winterdienstes ab der Periode 2011/12 wie folgt zu erneuern:
Das Schneestangen-Setzen auch neben den öffentlichen Straßen der Gemeinde – überall dort, wo auch die Schneeräumung durchgeführt wird – durch die Bauhofmitarbeiter durchzuführen.
- den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten an die Firma STRABAG AG, Dir. AE Verkehrswegebau, Bauhofstraße 14, 5280 Braunau a.l., zu vergeben.
Auftragssumme abzüglich Ergebnis der Nachverhandlung: € 75.830,59 inkl. MWSt.
- die vorliegenden Vereinbarungen über die Einräumung von Nutzungsrechten an den Wasserversorgungsanlagen Dr. Th. Mayerstraße und Gemeindeamt mit den angeschlossenen Grundeigentümern abzuschließen.
- den Runderlass des Amtes der Oö. Landesregierung, Direktion Inneres und Kommunales, vom 18.02.2011, GZ: IKD(Gem)-300030/312-2011-Sec, mit dem Betreff „Darlehen an Gemeinden, Wasserverbände, Wassergenossenschaft und privatrechtliche Unternehmen zum Bau von Wasserversorgungsanlagen und Abwasserbeseitigungsanlagen; Änderung der Rückzahlungskonditionen“ zur Kenntnis zu nehmen.



Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte für die Monate Juli – September 2011

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

• **DIE NACHT DER FAMILIE AM 15. JULI 2011 IN LINZ**

Entdecken Sie mit Ihrer Familie in dieser Nacht die Welt der Stahlerzeugung, lassen Sie das Ars Electronica Center leuchten und klingen, erleben Sie ein Märchen in 3D, treffen Sie am OK-Dach auf Luft- und Wassergeister, picknicken Sie im Skulpturenpark oder begeben Sie sich auf Schatzsuche,.... Erleben Sie eine Erkundungstour durch die Stadt, bei der es auch Verstecktes zu entdecken gibt. Das Abenteuer für die ganze Familie kostet 15 Euro (2 Erw.+Kinder) bzw. 10 Euro (1 Erw.+Kinder).

Die Karten sind bei allen teilnehmenden Partnerbetrieben erhältlich. Informationen sind auf www.familienkarte.at zu finden.

• **FAMILIENPICKNICK: RELAXEN AN DEN SCHÖNSTEN PLÄTZEN OBERÖSTERREICHS**

Am 17. Juli in Geboltskirchen, am 24. Juli in Schönau im Mühlkreis und am 31. Juli in St. Roman. Die Kooperationspartner Landhof, efko, Pfanner, Frankenmarkter, Fischer Brot, Gmundner Milch, NÖM, Spar und Schäringer stellen für alle teilnehmenden Familien kostenlos Produkte zur Verfügung (solange der Vorrat reicht). Einfach nur einen Picknickkorb mit Besteck mitbringen. Auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Eine Picknickdecke bekommen die Familien ebenfalls geschenkt. Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

• **OÖ LANDESGARTENSCHAU 2011 IN ANSFELDEN**

Ein moderner Freizeitpark mit Funcourt und Spielplätzen, 25 ideenreiche Themengärten und ein stattlicher Klangvulkan mit Weitblick laden in Ansfelden zur diesjährigen Landesgartenschau ein, die unter dem Titel "Sinfonie in Grün" steht. Mit der OÖ Familienkarte zahlen Erwachsene 12 Euro und alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder bis 17 Jahre haben freien Eintritt. Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.ansfelden2011.at nachzulesen.

• **HÖHENRAUSCH 2 – BRÜCKEN IM HIMMEL**

Die Dachlandschaft über Linz ist auch 2011 wieder Schauplatz einer spektakulären Ausstellung und somit ein ideales Ausflugsziel für die ganze Familie. Luftsprünge und Wasserspiele, Brücken und Türme, Kunst und Erlebnis – das OK Offenes Kulturhaus verlässt den sicheren Boden und entführt kleine und große Besucher in luftige Höhen. Aktion mit der OÖ Familienkarte bis 16. Oktober 2011: 16 Euro für 2 Erw. + Kinder (statt 19 Euro) bzw. 13 Euro für 1 Erw. + Kinder (statt 16 Euro). Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.hoehenrausch.at zu finden.

• **Felix Top 10 – Wählen Sie den beliebtesten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie!**

Als Hauptpreis winkt ein Familienurlaub im Falkensteiner Hotel am Katschberg. 2. Preis ist eine Bahnfahrt (1. Klasse) nach Wien und retour sowie freier Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn für die ganze Familie. Weiters werden 8 Spiele „Sorry! Bahn frei!“ von Hasbro verlost. Wählen Sie online vom 1. Juli bis 31. August auf www.familienkarte.at.

• **SPANNENDE GREIFVOGELSCHAU IN DER FALKNEREI BURG OBERNBERG**

Adler, Geier, Falken und Co. ganz von der Nähe zu betrachten, ist ein besonderes Abenteuer für Kinder und Erwachsene. Deshalb lädt die Falknerei Burg Obernberg alle OÖ Familienkarteninhaber den ganzen Juli zum Halbpreis ein, um dieses Abenteuer zu erleben: Erwachsene zahlen 2,50 Euro (statt 5 Euro) und Kinder ab 6 Jahre zahlen 1 Euro (statt 2,50 Euro). Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.falknerei-burg-obernberg.de nachzulesen.

• **FLUSS-SCHNORCHELN AM TRAUNFALL – SPASS UND ACTION PUR AUF JEDER TOUR**

Scuben (=Fluss-Schnorcheln) ist eine Mischung aus Hydrospeed und Canyoning – nur wesentlich ungefährlicher und erlebnisreicher. Atlantis Qualidive in Desselbrunn gewährt in den gesamten Sommerferien von Montag bis Freitag 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte auf die Scubing-Touren: 33 Euro pro Person (statt 66 Euro) für Schnorchelkurs, Leihhausrüstung sowie Scubingtour 1 oder 2. Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.flusstauschen.at.

• **MINOPOLIS - DIE STADT DER KINDER IN WIEN**

50 % Ermäßigung immer freitags in den Sommerferien bis 2.9.2011. Die Kids schlüpfen in verschiedene Berufe und können die Welt der Erwachsenen kennenlernen - gleichzeitig wird der Umgang mit Geld gelernt. Kinder zahlen 7,50 Euro (statt 15,- Euro) und Erwachsene zahlen 3,- Euro (statt 6,- Euro). Nähere Informationen auf www.familienkarte.at und www.minopolis.at.

• **AM 9. JULI GRATIS EINTRITT MIT DER OÖ FAMILIENKARTE BEI DEN MÜHLVIERTLER KINDERSPIELEN IN PERG**

Von 8. – 10. und 16. – 17. Juli 2011 wird Perg zur Kinderstadt mit Riesenhüpfburg, Riesenrutschspaß, Wurli – dem Riesenwurm, Dschungelland, Kinderkettenkarussell und vielem mehr. Für die Jüngsten stehen diese Spielgeräte im Kleinformat bereit. Mit dem Praterpass um 2,50 Euro kann man spielen, hüpfen, rutschen und viele tolle Preise gewinnen. Und am 9. Juli heißt es „Freier Eintritt mit der OÖ Familienkarte“. Weitere Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.muekis.at.

• **RITTERFEST IN LINZ VOM 8. BIS 10. JULI 2011**

Der OÖ Familienbund lädt alle Familien ein, bei freiem Eintritt gemeinsam auf eine Zeitreise ins Feich der Ritter und Burgfräulein zu begeben. Den Beginn macht eine Auftaktveranstaltung am Freitag, den 8. Juli am Hauptplatz in Linz. Näheres zum Programm und Ablauf finden Sie auf www.familienkarte.at bzw. www.oeo.familienbund.at.

• **MEIN ERSTES KINOERLEBNIS**

Starmovie Steyr, Regau, Ried und Peuerbach laden zum Kino für Kleinkinder. In einer hinreißenden Neuauflage wird am 9. Juli um 15.00 Uhr der Film „Winnie Puuh“ gezeigt. Die Karten gibt es nur im Vorverkauf und Vorlage der OÖ Familienkarte an den Kinokassen. Alle auf der OÖ Familienkarte eingetragenen Kinder in Begleitung von zumindest einem Elternteil haben freien Eintritt (statt 6 Euro) – Erwachsene zahlen 6 Euro (statt 8,50 Euro). Details sind auf www.familienkarte.at bzw. www.starmovie.at zu finden.

• **KINDERFEST IM OBRA-KINDERLAND AM 10. JULI 2011**

Spiel, Spaß und Spannung für die ganze Familie wird beim ersten Obra-Kinderfest garantiert. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr verwandelt sich zusätzlich zu den bestehenden Attraktionen auch das gesamte Parkplatz-Areal zur Spielstätte. Mit der OÖ Familienkarte erhalten Sie die Eintrittskarte vergünstigt nur im Vorverkauf bei allen oö. Raiffeisenbanken und auf Ö-Ticket: Familien mit 1 Kind zahlen 11 Euro (statt 15,50 Euro), Familien ab 2 Kinder zahlen 14 Euro (statt 20 Euro). Weitere Informationen sind auf www.familienkarte.at bzw. www.obrakinderland.at nachzulesen.

• **SCHIFF AHOI AUF DER DONAU**

Kinder lieben Schiff fahren – deshalb heißt es auch heuer wieder „Leinen los und ab zum Ferienspaß“. Das Abenteuer Donauschiffahrt bringt die Familien heuer von Linz ins Donautal und wieder retour. Die zweistündige Route inkl. Unterhaltungsprogramm kostet mit der OÖ Familienkarte pro Erwachsenen 8 Euro (statt 12 Euro) und für Kinder 4 Euro (statt 6 Euro). Termine sind: 15.7., 29.7., 26.8. und 9.9.2011. Die Karten erhalten Sie ausschließlich direkt bei der Reederei Wurm+Köck gegen Vorlage der OÖ Familienkarte. Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.

• **WASSERSPIELPARK EISENWURZEN - VIEL ABENTEUER UM WENIG GELD**

Wasser fühlen, stauen, fließen lassen, umleiten, transportieren und dabei befördert werden – das alles trägt dazu bei, auf lustvolle Weise Erfahrung mit dem Element Wasser zu sammeln. Vom 5. bis 11. September 2011 gibt es 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte: 14 Euro / Familie (statt 28 Euro) bzw. Allein-erziehende mit Kinder: 4,50 Euro / Person (statt 9 Euro). Informationen auf www.familienkarte.at bzw. www.wasserspielpark.at.

• **ERLEBNIS VOESTALPINE STAHLWELT**

Bei der Entdeckungsreise durch die voestalpine Stahlwelt erfährt man alles Rund um die Stahlerzeugung, Stahlverarbeitung, Stahlprodukte und Stahlerfolge. Mit der OÖ Familienkarte kostet der Eintritt inkl. Führung vom 9. bis 11. September 2011 für Erwachsene und Kinder je nur 6 Euro (statt 9 Euro pro Erwachsenen). Anmeldung unbedingt erforderlich! Informationen und Anmeldung auf www.familienkarte.at bzw. www.voestalpine.com/stahlwelt.

• **BROSCHÜRE „LIEBEN.LOBEN.LEITEN“ – ALLE ELTERN HABEN FRAGEN**

Diese Broschüre ist ein weiteres Instrument im Bereich Elternbildung. Darin werden Wege aufgezeigt, wie Sie die Beziehung zu Ihrem Kind gestalten, verändern und verbessern können. Die Broschüre kann kostenlos auf www.familienkarte.at (Service/Publicationen) bzw. unter 0732/7720-11832 bestellt werden.

• **NEWSLETTER FÜR ELTERNBILDUNGSVERANSTALTUNGEN**

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden rechtzeitig über alle Highlights informiert.

TAGESMÜTTER GESUCHT

Kinderbetreuung ist Vertrauenssache

Immer mehr Eltern suchen für ihr Kind eine Betreuung bei einer Tagesmutter. Die Besonderheiten dieser Betreuungsform liegen im individuellen Eingehen auf das Kind in der überschaubaren Kleingruppe in häuslicher Umgebung. Die Tagesmutter ist eine wichtige Bezugsperson, die den Kindern auch außerhalb der Familie Zuwendung und Geborgenheit bietet und Alltagskompetenzen vermittelt.

Wollen Sie mit Kindern arbeiten?

Sie sind:

- eigenverantwortlich
- flexibel
- belastbar
- konfliktfähig
- tolerant

Wir bieten:

- Anstellung
- Beratung
- Begleitung
- Aus- und Weiterbildung
- Treffen mit Kolleginnen



Für unverbindliche Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Vereins gerne zur Verfügung.

Wir sind erreichbar unter:

5280 Braunau, Stadtplatz 22
Tel. 07722 / 66446, Fax DW 20
E-Mail tm-braunau@tm-innviertel.at
Homepage: www.tm-innviertel.at

*Tagesmütter
Innviertel*



Wir haben Sicherheit *flexibel* gemacht.
FlexiBel® – Die Keine Sorgen Vorsorge



Johann Thaller
Telefon: 07728.6278
Mobil: 0664.4508699
email: j.thaller@ooev.at

Ich freue mich,
mit Ihnen persönlich
über Vorsorge zu sprechen.



Oberösterreichische
Versicherung AG

Diakoniewerk

Schule für Sozialbetreuungsberufe
Mauerkirchen



Vertrauen Sie uns – wir führen Sie sicher und kompetent durch Ihre Ausbildung!

Stark in Ausbildung für Berufe mit Zukunft und Sinn

Die **Schule für Sozialbetreuungsberufe** des Diakoniewerks in Mauerkirchen bietet eine Ausbildung zum/zur **Fach-SozialbetreuerIn** in **Behindertenbegleitung** und **Altenarbeit** an.

Unsere Kompetenz und Erfahrung, hoher Praxisbezug und die individuelle Begleitung in kleinen Gruppen machen Sie fit für Ihren Beruf und sichern Ihre Zukunft!

Die Ausbildungsdauer beträgt 4 Semester. Ausbildungsbeginn ist der 12. September 2011.

Näheres erfahren Sie bei:

Direktorin Mag.ª Nina Mathis
Tel.: 0664/8582767
n.mathis@diakoniewerk.at

Pflegedirektorin DGKS Gabriele Sellmaier
Tel.: 0664/4044872
g.sellmaier@diakoniewerk.at

Bahnhofstraße 49
5270 Mauerkirchen
web: www.sozialausbildung.at

Rechtsträger:
Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen



Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Natursteine geht,
nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren neuen, schönen Schauraum.
Sie werden begeistert sein!

FLIESEN - BAUSTOFFE
NATURSTEINE

SCHLATZER

5144 HANDEMBERG - TELEFON 07748/8010 - TELEFAX 07748/8388

e-mail: office@fliesenhaus.at - Internet: www.fliesenhaus.at

BERATUNG - VERKAUF - VERLEGUNG

HUBER TV SERVICE
KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK

TV Geräte, Satelanlagen, Receiver, DVD Recorder, ...
Top Marken wie - Sony, Samsung, LG, Technisat, Topfield, ...

- Professionelle Beratung, Montage,
Lieferung, Inbetriebnahme, etc.

Huber TV Service, Erlachweg 4 5280 Braunau am Inn
Mobil 0664 1033806 E-mail: huber-tvservice@ktv-one.at

Bauernleberkäse

*Zauner
orig. Geselchtes*

*Tel.: 07729/2530
Tradition trifft Geschmack*

Herbert HANGÖBL
GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

5134 SCHWAND im Innkreis BERG 2

☎ 07728/268 (Büro) · ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)

☎ 07728/61848 (Fax) · E-Mail: hangoebl@utanet.at



Landesausstellung 2012

von 27. April bis 4. November 2012

verbündet – verfeindet – verschwägert Bayern und Österreich

Im Jahr 2012 wird die nächste Landesausstellung in Oberösterreich gezeigt. Sie ist die 29. ihrer Art in der nunmehr 45jährigen Geschichte dieser kulturellen Großveranstaltung.

Unter dem Titel „verbündet – verfeindet – verschwägert /Bayern und Österreich“ werden die vielschichtigen Beziehungen zwischen Bayern und Österreich, mit besonderer Berücksichtigung der Herrscherhäuser „Habsburg“ und „Wittelsbach“ gezeigt.

Diese dezentrale Landesausstellung ist auch die zweite, die das Land Oberösterreich gemeinsam mit dem Freistaat Bayern präsentiert. Während 2004 Stadt und Landkreis Passau als Partner fungierten, sind es diesmal das Haus der Bayerischen Geschichte – als Dienststelle des Bayerischen Wissenschaftsministeriums – und die Stadtgemeinde Burghausen auf bayerischer Seite sowie die Stadtgemeinden Braunau und Mattighofen in Oberösterreich.

Als Standorte der Landesausstellung 2012 fungieren auf oberösterreichischer Seite das ehemalige Augustiner Chorherren Stift Ranshofen und die ehemalige Habsburgische Forstverwaltung Mattighofen – landläufig „Schloss Mattighofen“ genannt. Auf bayerischer Seite wird die Ausstellung in der Feste Burghausen, eine der bedeutendsten und am besten erhaltenen Burganlagen Deutschlands, gezeigt.

- Eröffnung der Ausstellung (Donnerstag, 26. April 2012)
- Erster Besuchstag (Freitag, 27. April 2012)
- Ende der Landesausstellung (Sonntag, 4. November 2012)



3-jährige landw. Fachschule Mauerkirchen
5270 Mauerkirchen, Wollöster 30
Tel.: 07724-2357-0, FAX: 0732/7720-258759
Homepage: fs-mauerkirchen.at

**Die praxisnahe Alternative zur Lehrstelle.
Ein zweiter Weg zur Berufsausbildung - Einstieg/Umstieg
nach dem Polytechnischen Lehrgang**

Die Fachschule Mauerkirchen startet im kommenden Schuljahr mit einem neuen Ausbildungsschwerpunkt durch:

Gastromanagement - NEU

Im Lehrgang Gastromanagement wird eine umfassende Grundausbildung in Küchenführung und Service vermittelt, indem theoretisches Wissen und praktisches Können für den direkten Berufseinstieg zur Köchin/zum Koch und zur Restaurantfachkraft erlernt werden.

Mit Abschluss der Fachschule hat man die theoretische Lehrabschlussprüfung zur Köchin/zum Koch und zur/zum Restaurantfachfrau/mann.

Die bestehenden Ausbildungsschwerpunkte werden in gewohnt hoher Qualität mit frischem Schwung weiterhin angeboten:

Gesundheit und Soziale Berufe

In diesem Ausbildungsbereich wird eine umfassende Grundausbildung für den Gesundheits-, Pflege- und Wellnessbereich vermittelt. Fachwissen und Fertigkeiten für den direkten Berufseinstieg in den Bereichen der Familien-, Alten-, Pflege- und Behindertenhilfe werden erlernt.

Mit Abschluss der Fachschule hat man die theoretische Lehrabschlussprüfung zum/zur Heimhelfer/in.

Hauswirtschaft und Agrotourismus

Es wird eine umfassende Grundausbildung für Hauswirtschaft, Tourismus und Landwirtschaft vermittelt. Fachliches Wissen in Theorie und Praxis wird erlernt um selbständig und innovativ einen landwirtschaftlichen Betrieb leiten zu können sowie Fachkenntnisse für den direkten Berufseinstieg im Bereich Tourismus, Büro und Großhaushalten werden vermittelt.

Mit Abschluss der Fachschule hat man Voll- und Teilanrechnungen in verschiedenen Lehrberufen.

Nach allen Ausbildungsschwerpunkten schließt man auch die Ausbildung zur Facharbeiterin/zum Facharbeiter der ländlichen Hauswirtschaft ab.

Unsere berufsbildende Fachschule steht jungen Frauen und Männern offen und kann unmittelbar nach der Hauptschule oder im Anschluss nach dem Polytechnischen Lehrgang besucht werden.

**Nähere Auskünfte: 07724/2357-12, Dir. Mag. Adelheid Burtscher-Zauner.
mail: lwbfm-mauerkirchen.post@ooe.gv.at**

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

Selbstschutz bei STURM

Zur Vermeidung von Sturmschäden:

- Lassen Sie mindestens 2-mal jährlich das Dach und Kamine auf lose Ziegel, schlecht befestigte Bleche u. dgl. überprüfen. Blitzschutzanlagen, Antennen u. dgl. müssen ebenso sicher befestigt sein.
- Hohe, ältere (ev. morsche) Bäume in der Nähe von Gebäuden bedeuten Gefahr. Diese sollten daher rechtzeitig durch neue Bepflanzungen (ev. Sträucher) ersetzt werden.
- Wird das Haus für längere Zeit verlassen: Schließen Sie Fenster, Türen, Tore, Luken, Dachfenster, Lichtkuppeln; rollen Sie Markisen ein und bauen Sie Partyzelte ab.

VOR einem Sturm:

- Gegenstände, wie Gartenmöbel Spielsachen, Trampolin wegräumen oder gegen Sturm sichern.
- Markisen, Sonnensegel, leichte Jalousien einziehen bzw. aufrollen.
- Fenster, Türen und Tore schließen bzw. verriegeln.
- Eventuell Fensterläden, Panzerjalousien und Rollläden schließen.
- Fahrzeuge, wenn möglich, in geschützte Bereiche bringen.



NACH einem Sturm:

Erst nach Abklingen des Sturms schützende Bereiche verlassen.

Nähern Sie sich keinesfalls abgerissenen Stromleitungen (10 m Mindestabstand).

Sicherungsmaßnahmen einleiten (Baumeister, Zimmermeister, Feuerwehr, Dachdecker, Spengler).

Organisieren von Noteindeckungen.

WÄHREND des Sturms:

Schützende Räume keinesfalls verlassen!
(Verletzungsgefahr durch herabfallende Trümmer)

- Keine Sicherungs- od. Reparaturarbeiten im Freien vornehmen!
- Die Hilfe der Einsatzkräfte nur anfordern, wenn es sich um Menschenrettung oder schweren Sachschaden handelt.
- Falls Sie noch unterwegs sind: Halten Sie Abstand von Gebäuden, Bäumen, Gerüsten, Werbetafeln (herabfallende Teile od. Umsturz).
- Im Auto: Vorsicht beim Überholen (Seitenwind) und an exponierten Stellen (Walddurchfahrten, ...).
- Nicht unnötig telefonieren, Radio einschalten.

Der OÖ ZIVILSCHUTZVERBAND – Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc



SÄGE & HOBELWERK KRONHUBER

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung
Holz speziell für den Außenbereich in Lärche



Kager 3 • 5233 Pischelsdorf • Telefon: 07729/2409 • E-Mail: kronhuber.holz@aon.at

**Lindner
&
Sommerauer**
BIOMASSE - HEIZANLAGEN

SL-Technik GmbH | A-5120 St. Pantaleon | Tel. 06277/7804 | www.lindner-sommerauer.at

Stützpunkt Bezirk: Braunau, Ried, Schärding

Fa. Fritz Helmut, 5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel. 07722/68399 oder 0664/8191900



Skoda Schröcker GmbH
Hauptstraße 17
4952 Weng im Innkreis
Tel. 07723/5600

... anders als die anderen
**SKODA
SCHRÖCKER**
GES.M.B.H.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Fass Dir ein Herz! >>> Rettungssanitäter Sommerkurs 2011

**Wir haben die passende Jacke für Dich!
In Deiner Kragenweite für viele verschiedene Aufgaben.**

Freiwillig im Rettungsdienst des Roten Kreuzes

Die Gesellschaft braucht Menschen, die bereit sind sich einzusetzen für andere, die aus welchen Gründen immer, in eine für sie oft schwierige Lebenssituation geraten sind. So gibt es hunderte Gesichter der Not, kleinere Blessuren oder tiefe Wunden, teilweise am Körper, teilweise in der Seele. Nicht wegschauen sondern helfen, das ist eine der großen Herausforderungen an uns Menschen.

Wieder Sommerkurs!

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungssanitäter Sommerkurs, der **beginnend mit 13. Juli 2011**, innerhalb von drei Wochen geblockt tagsüber durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden. Dies soll insbesondere jenen Interessenten entgegenkommen, die aus zeitlichen Gründen den traditionellen Herbstkurs mit den vorgegebenen Abendeinheiten nicht besuchen können. Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungs- und Krankentransportdienst bewältigen zu können sucht das Rote Kreuz Menschen, die ein Stück Ihrer Freizeit der Idee des Helfens beim Roten Kreuz als Rettungssanitäterin/Rettungssanitäter verschreiben wollen!

Die Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit muss gegeben sein.

Die Rettungssanitäterausbildung, welche im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt ist, schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Infoabend am 29.06.2011 um 19.00 Uhr an der Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Braunau

Für eine detaillierte Information und zum ersten Kennenlernen veranstaltet das Rote Kreuz einen Infoabend für Interessierte an diesem Rettungssanitäterkurs. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

**Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung entgegen: Tel. 07722/62264 oder
br-office@o.rotekreuz.at**



Erfolg im Beruf ABEND-HAK in BRAUNAU

Wir bieten eine professionelle,
berufsorientierte Ausbildung
(Reife- und Diplomprüfung)
für jede und jeden!

Voraussetzungen:

- vollendetes
17. Lebensjahr
- positiver Abschluss
der 8. Schulstufe

SCHULBESUCH GRATIS

Anmeldung **SOFORT** unter
www.hak-braunau.at
oder 07722 633 29



Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn
5280 Braunau am Inn • Hammersteinplatz 1



Geschäftszeichen:
ForstR10-60-2011

Bearbeiterin: Mag. Angela Stoffner
Tel: (+43 7722) 803-500
Fax: (+43 7722) 803-399
E-Mail: BH-BR.post@ooe.gv.at

Braunau am Inn, 1. April 2011

VERORDNUNG

BETREFFEND DEN WALDBRANDSCHUTZ IM POLITISCHEN BEZIRK BRAUNAU/INN

Auf Grund der Bestimmungen des § 41 Abs. 1 in Verbindung mit § 170 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, wird verordnet:

§ 1

In den Wäldern des politischen Bezirkes Braunau am Inn sowie in deren Gefährdungsbereich ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.
Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigt.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Tel.Nr.07722/803/480 oder 07742/2493/14 (Mattighofen - jeden Dienstag Vormittag) oder 06277/8114/16 (Franking - jeden Dienstag Vormittag) zu verständigen. Weiters sind vorher das zuständige Gemeindeamt und die örtliche Feuerwehr zu verständigen.

§ 2

Gemäß § 41 Abs.3 Forstgesetz 1975, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, können Waldeigentümer dieses Verbot in geeigneter und ortüblicher Weise ersichtlich machen.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit a Ziffer 17 des Forstgesetzes 1975, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, mit Geldstrafen bis zu 7270 Euro oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können beide Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn in Kraft und mit dem Ablauf des 31. Oktober 2011 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:
Mag. Dr. Georg Wojak

Kostenfreies Coaching

**OÖZIV SUPPORT:
 Beratung und Begleitung für Menschen
 mit gesundheitlichen Problemen**

Das kostenlose Coachingangebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes unterstützt Menschen mit Erkrankungen oder Körperbehinderungen bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen. Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, beim (Wieder-)Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von Lösungen.



Foto: Mag.ª Veronika Ehrenguber

Für weitere Informationen zu Coaching, sowie zur Vereinbarung von Terminen in Ried oder Grieskirchen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Frau Mag. Veronika Ehrenguber, telefonisch unter 0699/1566 04 04 oder per e-Mail: veronika.ehrenguber@oeziv.at. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf der Homepage www.support.oeziv.org dort ist außerdem eine online Anmeldung möglich.

Info: Beratungsstellen:
 4910 Ried, Kellergasse 2
 4710 Grieskirchen, Sprechtag in der GKK, Lobmeyrstraße 1
 07752/26413, support-ried@oeziv.at

NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN

141 = Ärztenotdienst

- hier kann man den nächsten diensthabenden Arzt erfragen –
 die Beratungsstelle ist Tag und Nacht besetzt.
 Außerdem kann man hier auch noch einen Krankentransport
 ins Krankenhaus oder Pflegeheim anfordern.

112 = Euronotruf (Notruf im Ausland für Urlaubsreisende)

122 = Feuerwehr

133 = Polizei

144 = Rettungsnotdienst

01/4064343 = Vergiftungsinformationszentrale



Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn
 5280 Braunau am Inn • Hammersteinplatz 1

Die Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn hat die Gemeinde Neukirchen a.d.E. ersucht, die nachstehenden Informationen in unserer Gemeindezeitung zu veröffentlichen:

- Erfordernis eines Mopedausweises
- Aufforderung zum Zurückschneiden des Bewuchses im Sinne des § 91 StVO

Sehr geehrte Damen und Herren!

Veröffentlichung zum Führerscheingesetz:

In der Vergangenheit war das **Lenken von Motorfahrzeugern** ab dem 24. Lebensjahr ohne besondere Ausbildung erlaubt. Seit dem 01. September 2009 ist dafür ein Mopedausweis erforderlich. Führerscheininhaber sind von dieser Regelung generell ausgenommen. Bei Verkehrskontrollen wird immer wieder festgestellt, dass Mopedfahrer nicht im Besitz eines Mopedausweises sind. Für den Erwerb wurden im Führerscheingesetz Übergangsfristen geschaffen die mit 01. September 2011 enden.

Personen die glaubhaft machen, dass sie vor dem 01. September 2009 zulässigerweise ein Motorfahrzeug gelenkt haben, ohne im Besitz eines Mopedausweises zu sein, ist von einer ermächtigten Einrichtung auf Antrag bis zum 01.09.2011 ein Mopedausweis für Motorfahrzeuge und/oder Invalidenkraftfahrzeuge auszustellen. Solche ermächtigte Einrichtungen sind Fahrschulen und Autofahrerclubs wie z. B. ÖAMTC oder ARBÖ. Ähnliche Bestimmungen gelten auch für Lenker von Invalidenkraftfahrzeugen. Exakt angeführt sind diese Regelungen im § 41 Abs. 9 des Führerscheingesetzes. Bei den genannten Einrichtungen oder bei der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn können sie sich entsprechend informieren.

Veröffentlichung zum § 91 StVO:

Seitens der Bezirkshauptmannschaft muss im Zuge von Straßenüberprüfungen immer wieder festgestellt werden, dass **der entlang von Straßen und im Bereich von Kreuzungen befindliche Bewuchs sichtbehindernd ist**. Im Sinne des § 91 der Straßenverkehrsordnung hat die Behörde Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienlichen Anlagen, z. B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen. Vom Bewuchs freizuhalten ist das sogenannte Lichttraumprofil. Dieses umfasst den Bereich des öffentlichen Gutes, zumindest jedoch eine senkrechte Linie einschließlich 0,5 m links und rechts des Fahrbahnrandes bis zu einer Höhe von 4,5 m. Gehsteige ab 0,5 m vom Fahrbahnrand sind bis 2,2 m Höhe freizuhalten. Es können sich im Schadensfall Haftungsansprüche ergeben. Zudem dürfen nach den Bestimmungen des OÖ. Straßengesetzes 1991 einzelne Bäume, Baumreihen und Sträucher neben öffentlichen Straßen im Ortsgebiet nur in einem Abstand von 1 m, außerhalb des Ortsgebietes nur in einem Abstand von 3 m zum Straßenrand gepflanzt werden, wobei im 8 m Bereich zur Straße generell die Straßenverwaltung (Landesstraßenverwaltung oder Gemeinde bei Gemeindestraßen) bei Bauten und sonstigen Anlagen, wie lebenden Zäunen, Hecken, Park- und Lagerplätzen, Teichen, Sand- und Schottergruben ihre Zustimmung erteilen muss.

Schrems

KÜCHEN • WOHNEN • TÜREN

CHRISTIAN SCHREMS
A-5145 Neukirchen • Sandtal 2
Tel.: 0 77 29 / 22 92 • Fax DW 4
e-mail: tischrems@aon.at

Traumküchen sind
unsere Spezialität!



EINFACH • SCHÖNER • WOHNEN

Initiative Energie und Umwelt

Exkursion zur Naturschule



Bei perfektem Ausflugwetter ging's am Samstag den 7. Mai für 20 Erwachsene und 7 Kinder mit unserem lokalen Busunternehmer Wassermann zur Naturschule in St. Veit.

Frau Herta Tiefenthaler, Leiterin der Naturschule St. Veit, erklärte, wie man einen Selbstversorger-Garten ganz ohne Chemie und mit wenig Aufwand für Jäten, Düngen und Gießen erfolgreich betreibt. Der Kräuter- und Rosengarten bietet eine Unmenge an heimischen Pflanzen. Das Wissen um Wildkräuter, deren heilende Wirkung und kulinarische Gaumenfreuden werden in der Naturschule gelehrt. Einfach unglaublich die Vielfalt an wilden Gewächsen / Kräutern, die man essen kann. Anschließend ging's durch den Heckenlehrpfad zum Kneippestieg ins erfrischende Nass. Während eine 10köpfige Gruppe noch Josefa Niederhauser – im Ort bekannt als „Kakteenoma“ – besuchte, ließen die anderen den Nachmittag im schattigen Gastgarten ausklingen.(sk)

Müllprojekt im Neukirchner Kindergarten



Ein Schwerpunkt im Kindergartenjahr ist das Thema Müll. Unter der Leitung von Frau Klara Fürstaller beschäftigten sich die Kinder in gruppenübergreifenden Teams. Da gab es die Müllforscher, Mülltrenner, Kompostierer, Umweltschützer und Saubermänner. Karl Schmitzberger gestaltete an 2 Vormittagen „Workshops“. Das Wissen der Kinder war bereits enorm. Als erstes stellten sie fest, das „fast“ alles was wir kaufen (vom tollsten Spielzeug bis zum teuersten Handy), irgendwann zu Müll wird. Die Kinder aßen kleine runde „Kinderkäse“ und staunten über die Menge an Verpackung, die übrig blieb. Als Beispiel für die Trennung und Wiederverwendung wurde Eisenschrott geschmolzen und in Figuren gegossen (in unserem Fall war es Schokolade). Anhand von Bio-Joghurt aus dem Glas und so genannten „Kinderjoghurts“ zeigte sich der Vorteil von Mehrweg. Wirft man zu Hause nach dem Essen das Teller und das Glas weg? Aber warum in einem bestimmten Restaurant? Wer kompostiert eigentlich den Biomüll und warum geht man mit Korb oder Tasche einkaufen? Als Abschluss bestaunten und begutachteten sie noch die große Müllmenge, welche bei der Flurreinigung des Gemeinderates am Samstag zuvor gesammelt wurde. Und natürlich musste noch das inzwischen ausgekühlte, feste Eisen gegessen werden. Es waren zwei wirklich spannende und sehr lustige Vormittage mit den Kids. Deren Verständnis und Umweltbewusstsein wird unsere Zukunft positiv prägen.(sk)



Energie- und Umwelttipp:

Das aufgeheizte Auto erst gut durchlüften, bevor man die Klimaanlage startet.



Noch besser: Bei Kurzstrecken die Klimaanlage bewusst abschalten, denn diese entfaltet ihre spürbare Wirkung oft erst bis zum Ziel. Bei niedrigen Geschwindigkeiten kann ein offenes Fenster auch sehr angenehm sein.

Für den Klimaretter: Bei Kurzstrecken nicht nur auf die Klimaanlage verzichten, sondern das Fahrrad verwenden.(sk)

Cool!

Jugend mixt begeistert alkoholfreie Drinks



In einem Workshop lernten die Neukirchner Jugendlichen, wie einfach alkoholfreie Drinks zubereitet werden können. Sie waren begeistert vom tollen Geschmack.

Schulprojekt der Abend HAK

Die „Gesunde Gemeinde“ Neukirchen unter der Leitung von Ingrid Seilinger organisierte gemeinsam mit der Abend HAK Braunau, Projektgruppe Jürgen Übelsbacher, diesen „Barmix-Kurs“ der besonderen Art. Manuela Frauenschuh, Hakima Hopfgartner, Thomas Eckl und Gerhard Erlmoser wollen mit ihrem Projekt alkoholfreie Getränke im Ort bei Jugendlichen bekannter und vor allem beliebter machen. Ein eigener „Neukirchner Drink“ soll in einer Folgeveranstaltung kreiert werden. Zum Abschluss des Projektes steht eine Befragung, wie erfolgreich die Aktion in Neukirchen war.



Mit „Barfuss“ alcfree Drinks mixen

Die Wirtsleute Franz und Elfriede Dafner stellten großzügig die Räumlichkeiten zur Verfügung. Martina Klein von „Barfuss“, einem Projekt des Instituts für Suchtprävention, Pro Mente OÖ, zeigte den zahlreichen Kursteilnehmern wie einfach „alcfree Drinks“ zu mixen sind. Tropische und einheimische Fruchtsäfte wurden mit Eis und Sahne zu Drinks mit klingenden Namen verarbeitet.

Tip: Die Barfuss-Bar kann man mieten. Vom Aufbau der Bar bis zur Zubereitung und Ausschank der Drinks wird von einem Team alles erledigt. (www.praevention.at)



„Griß eich“ beim Hoferwirt“

Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche. Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Zufriedenheit ist unser schönstes Ziel ... deshalb nehmen wir uns für Sie jede Zeit, um Ihre Familienfeier oder Firmenfeier in unserem Hause einzigartig zu gestalten.

HOFER Franz
Untere Hofmark 11
5145 Neukirchen/E
e-mail: hoferwirt@aon.at
<http://www.gasthaus-hofer.com>
Ruhetag: Montag & Dienstag



Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen wurde heuer die Möglichkeit geboten, sich besonders intensiv mit den Themen „Sucht, Gewalt, Prävention, Verkehrssicherheit, Gesetz und aktuellen Jugendthemen“ auseinanderzusetzen.

Dank einer Initiative der „Gesunden Gemeinde“ Neukirchen an der Enknach gelang es in Zusammenarbeit mit der Schule ein Kooperationsprojekt der Polizei OÖ und des Institutes der Suchtprävention Linz an Land zu ziehen. Das Projekt „clever & cool“ orientiert sich an den neuesten Erkenntnissen der Sucht und Gewaltprävention und richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 8. Schulstufen. Das Unterrichtsprojekt, das mit nicht unbeträchtlichen Kosten verbunden ist (Kostenträger ist das Land OÖ) wurde im Umfang von 11 Modulen über das ganze Schuljahr 2010/11 durchgeführt. Dabei übernahmen die Lehrerinnen für Biologie und Umweltkunde Frau Elisabeth Dax und Frau Margit Weitzer eine wesentliche Rolle. Die Eltern wurden ebenfalls miteinbezogen.

In den Unterrichtsmodulen, die von Herrn Johannes Eichberger (Polizei Neukirchen) abgehalten und moderiert wurden, sollten Fähigkeiten der Jugendlichen gefördert werden, die nach den Erkenntnissen der Präventionsforschung zentral sind: Probleme und Konflikte lösen, Umgang mit Stress und Aggression lernen, miteinander reden können, Gefühle ernst nehmen, sich behaupten können ohne andere zu verletzen. Ergänzt wurden die

se Unterrichtsmodulen durch Vorträge des Jugendservices des Landes OÖ sowie durch die Organisation „Bily“ für Jugend-, Familien- und Sexualberatung. Jugendliche sollen im Rahmen dieses Projektes erleben, dass sie als Menschen wertvoll sind und ernst genommen werden. Eigene Konsumgewohnheiten sollen kritisch hinterfragt, Alternativen für suchtriskantes Verhalten entwickelt werden.

Im Rahmen des Elternsprechtages wurde den Eltern die Möglichkeit gegeben, Erarbeitetes zu diesem Projekt in einer kleinen Ausstellung zu besichtigen: Die Schülerinnen und Schüler gestalteten Texte, Plakate und Zeichnungen, die sich mit dem Thema Gewalt und Suchtverhalten in kreativer und vielfältiger Weise auseinandersetzten.

In einer kleinen Abschlussfeier an der Hauptschule Neukirchen wurde Rückschau gehalten: Schülerinnen und Schüler aus den 4. Klassen berichteten von ihren sehr positiven Erfahrungen, allen Mitarbeiterinnen und Initiatoren dieses Projektes wurde noch einmal gedankt. Eine Abordnung der „Gesunden Gemeinde“ überreichte als kleines Dankeschön Geschenke an Frau Dax, Frau Weitzer und Herrn Eichberger.

Kabarett in Neukirchen/E. mit den Humorsapiens

„Hinter der Lärmschutzwand“

am 30. Sept. 2011

Kartenverkauf: bei den Raiffeisenbanken

Eintritt € 15,00

Bereits 2007 haben die Humorsapiens in Neukirchen für gute Unterhaltung gesorgt.



Grillen ist Männersache

18 Männer haben teilgenommen am Grillkurs, der von den Bäuerinnen und der Gesunden Gemeinde am 21. Mai 2011 erstmals in Neukirchen abgehalten wurde. Christian Schwandtner aus Mining ist gelernter Koch und verstand es, die bereits vorhandenen Grillkenntnisse der Männer auf raffinierte Weise aufzubessern. Die interessierten Teilnehmer hatten am Kugelgriller, Inox-Grill oder Gasgriller alle Hände voll zu tun, um die 10 Variationen zeitgerecht zu Tisch zu bringen. Bei dieser Premiereveranstaltung unterstützten Frauenhände durch Zubereitung von Salaten und Aufräumarbeiten nach dem Essen.



VORRANG FÜR ERNEUERBARE ENERGIE AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



Fernwärme Neukirchen

reg. Gen.m.b.H.
Florianstraße 10
5145 Neukirchen an der Enknach
Obmann **Johann Wurhofer**
Tel.: 0664 24 25 408



Karl Schmitzberger
Dipl. Wirtsch. Ing. (BA)

Fernwärme und die neue Holzstrom GmbH

Am 4. und 5. Juni fand die Eröffnung der Holzstrom GmbH statt. Diese wird unabhängig von der Fernwärme von den Brüdern Johann und Josef Wurhofer und Christian Schmözl betrieben. Mit dieser in Österreich einzigartigen und ersten Anlage in dieser Dimension wird mit Holz Strom und Wärme erzeugt. Der Strom wird ins öffentliche Netz gespeist. Die Wärme in das Leitungsnetz der Fernwärme. Die Fernwärme war mit ihren beiden Biomassekesseln durch den stetigen Netzausbau schon nahe an die Leistungsgrenze gelangt. Mit der Wärme der Holzstrom GmbH ist eine weitere sinnvolle Netzverdichtung möglich. Zusätzlich erhöht sich für unsere Kunden die Versorgungssicherheit bei Anlagenausfall. Die Kunden der Fernwärme tragen wesentlich Anteil am Umstieg Richtung erneuerbarer Energie.

Rufen Sie uns an!

07722 / 81711

Erreichbar von 0.00 bis 24.00 Uhr
Wir beraten Sie gerne!
Standorte in Braunau und Neukirchen!

www.taxi-moser.at
Krankenbeförderung, Betriedienste und Dialysefahrten
07722 - 81711

Verrechnung mit allen Kassen!

Österreichweite Krankentransporte

Standort Neukirchen
Auszug aus unserer Preisliste:

<p>€ 20,- Neukirchen - Braunau Braunau - Neukirchen</p> <p>€ 10,- Neukirchen - Handenberg Handenberg - Neukirchen</p> <p>€ 15,- Neukirchen - Ranshofen Ranshofen - Neukirchen</p> <p>€ 10,- Neukirchen - Burgkirchen Burgkirchen - Neukirchen</p>	<p>€ 10,- Neukirchen - Schwand Schwand - Neukirchen</p> <p>€ 8,- Neukirchen - Mauerkirchen Mauerkirchen - Neukirchen</p> <p>€ 10,- Neukirchen - Uttendorf Uttendorf - Neukirchen</p> <p>€ 10,- Neukirchen - St.Georgen St. Georgen - Neukirchen</p>
---	---

- Taxi- und Mietwagen
Zb. Shuttlebusse bis zu 8 Personen
- Krankenbeförderung
Fahrten zur Dialyse, Strahlen- und Chemotherapie
- Gütertransport
Speisentransport, Expresslieferungen, uvm.
- Vip-Taxi
Die neue E-Klasse Limousine

Pünktlich Diskret Zuverlässig Freundlich Hilfsbereit

Die Zeitbankler feierten, lernten und planten

Die Zeitbank Neukirchen besteht nun ein gutes Jahr und sie entwickelt sich gut. Die Mitgliederzahl hat sich fast verdoppelt. Es zeigt, dass die Idee der Zeitbank gut ankommt und sich immer mehr verbreitet.

Mitte Mai gab es bei der Weissenbacher-Kapelle eine Maiandacht. Einige kamen mit dem Fahrrad, andere mit den Autos. Der Wettergott war gnädig und ließ eine schöne, von Maria Reschenhofer gestaltete, Maiandacht zu. Anschließend kehrten wir bei Christine Weissenbacher ein. Sie hatte eine wunderbare g'smackige Jause für uns vorbereitet. Berta Mayer machte sich schlau und erzählte uns Historisches über die Kapelle. Auch eigene Gedanken, aus Jugenderinnerungen resultierend, teilte sie uns mit. Unser Bürgermeister, Hannes Prillhofer und Gattin Barbara sind nun ebenfalls Zeitbankmitglieder und nahmen ebenso an der Maiandacht teil.

Herzlichen Dank an Familie Weissenbacher für das schöne „Beisammensein“ auf ihrem Hof.

Im Juni wurde für die Zeitbankmitglieder ein Computer-Softkurs veranstaltet. Einige unserer Mitglieder wollten einfache Tätigkeiten am Computer erlernen. Schriftverkehr, E-Mail schreiben und ein bisschen ins Internet schnuppern. Ganz einfache Schritte zum Einstieg in die elektronische Datenwelt, von Zeitbanklern für Zeitbankler gemacht. Danke an die Gemeinde, den Direktor der Hauptschule, Leopold Stadler und an HL Regina Kili fürs Einschulen und für das Benutzen des Computerraums.

Auch die Teilnahme am Weihnachtsmarkt 2011 wurde beschlossen. So viel sei verraten: An unserem Stand wird es viele selbstgemachte Schmankerl für den Vorratskeller und kleine Geschenke geben.

Mayer Berta, ein neues Mitglied und ihr Weg zur Zeitbank

Wie hast du von der Zeitbank erfahren?

Bei der Buchausstellung 2010 blieb ich am Zeitbankstand stehen und informierte mich.

Roswitha Bauer erklärte mir das System. Ich dachte so bei mir, ob ich da als ältere Person überhaupt gebraucht werde? Was kann ich da noch einbringen? Einige Monate vergingen und ich gewann etwas Abstand. Dann sprach mich die Obfrau erneut an und so kam alles ins Laufen.

Was erwartest du dir von der Zeitbank?

Ich finde und erwarte mir dort Hilfe und Unterstützung, wenn ich sie dringend brauche. Das ist für mich ein sicherer Rückhalt, auf den ich vertrauen kann. Meine Angehörigen sind auch nicht immer greifbar und sehr beschäftigt. Im Leistungsverzeichnis der Zeitbank kann ich nachschlagen und eine entsprechende Person zur Hilfe finden.

Du warst nun einige Male bei den Treffen.

Haben sich deine Erwartungen erfüllt?

Ja, ich wurde von Anfang an sehr freundlich in die bestehende Gemeinschaft aufgenommen. Bei den Treffen findet ein gemütlicher Erfahrungsaustausch statt, das ist sehr schön. Man wird angehört und kann mitreden. Ich finde Verständnis für meine Anliegen und Ideen.

Wie bringst du dich in die Zeitbank ein?

Ich habe schon Sitzauflagen genäht, Fahrdienste geleistet, ein Treffen verschönert (Lesung von selbstgeschriebenen Texten, Brot und Butter selbstgemacht)



Wie würdest du jemanden von der Zeitbank überzeugen?

Die Zeitbank bietet die Möglichkeit, kostengünstige Hilfe im Notfall unkompliziert zu erhalten. Es ist auch sehr nett mit gleichgesinnten Menschen beisammen zu sein und zu reden.



Bei unserer Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kreil, begrüßte Vorstand Anni Spitzwieser die Mitglieder, sowie Bezirksvorstand Anni Dobler und Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer.

Frau Spitzwieser gab einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Im Rahmen der Versammlung, wurden zahlreiche Ehrungen für 10, 15, 20, 25 Jahre Mitgliedschaft durch-

geführt. Es wurden Ehrennadeln und kleine Geschenke überreicht.

Bezirksvorstand Anni Dobler hat uns in gewohnter Weise, ein sehr interessantes, aufschlussreiches Referat gehalten.

Wir waren auch bei zahlreichen Veranstaltungen der verschiedenen Ortsgruppen vertreten.

Mitanända singa ...

Mitanända singa,
mitanända löben.
Wäs kunnt's für an Menschen
denn Schönas nu göbn?

A so a Gsangl is
a kostbära Schätz,
hät im Herzen koa Feindschaft,
koa Häß nimma Plätz.
Mitanända singa,
stätt mitanända streitn,
dös gabat do gwiß recht fröhliche Zeitn.
Drum, Leutln, toat's mitanända singa,
a, wänn's nôt so sche tuat;
ös kriagt's a guat's Gmüat
und a an frischn Muat!



Wir gratulieren zum Geburtstag:

April		
GÖBL	Heinrich	64
MARKOR	Katharina	64
RIEDLER	Willi	65
STOPFNER	Josef	73
VÖTTER	Karl	79

Mai		
BURGSTALLER	Maria	77
GURTNER	Johann	79
LINDMEIER	Irmgard	63
MARTLMÜLLER	Anna	82
ÖSTERBAUER	Andreas	75
SCHUH	Gabriele	53
WINTERSTEIGER	Josef	63

Juni		
DACHSBERGER	Johann	85
LÖCKER	Karl	71
MARKOR	Norbert	69
SCHWEIBERER	Helmut	67

• prompt
• persönlich
• zuverlässig

LINDMEIER
★★★★★
EINFACH BESSER

DIE Alternative für Toner und Tintenpatronen!

- Beeinflusst nicht die gesetzliche Gewährleistung des Original-Maschinenherstellers.
- Garantiert, dass keinerlei Schäden oder vorzeitiger Verschleiß am Gerät verursacht werden.

A-5145 Neukirchen/Enknach · Weiter Bach 1 · Tel.: 07729 / 2336
Fax: 07729/20065 · buero.lindmeier@utanet.at · www.lindmeier.at



Regional ist genial!

Jeder sechste Arbeitsplatz in Oberösterreich hat mit Essen und Trinken zu tun. 97.500 Jobs sind so durch die Lebensmittelwirtschaft und die Landwirtschaft in Oberösterreich abgesichert.

Quelle: Genussland OÖ

Schau genau

Gerade bei Lebensmitteln spielen die Qualität und die Herkunft eine bedeutende Rolle. Nur das rot-weiß-rote AMA Gütesiegel und das rote AMA Biozeichen garantieren unabhängige Kontrollen und stehen für Lebensmittel, die überdurchschnittliche Qualitätskriterien erfüllen und deren österreichische Herkunft lückenlos nachvollziehbar ist.

Verantwortungsvolle Produktion in Österreich

Österreichs Bäuerinnen und Bauern produzieren in allen Bereichen nachhaltig und verantwortungsvoll. Im Fleischbereich sind sie durch die österreichischen Tierschutzbestimmungen zur artgerechten Tierhaltung verpflichtet. Aufgrund von gesetzlichen Regelungen ist es in Österreich beispielsweise nicht möglich, ohne Grundbesitz Schweine zu halten. Dadurch ist eine umweltschonende, kreislauforientierte Wirtschaftsweise mit einwandfreien Fleischqualitäten gewährleistet.

Mein VORTEIL beim Einkauf

ausgezeichnete
QUALITÄT

nachvollziehbare
HERKUNFT

unabhängige
KONTROLLE

Klares Bekenntnis zu österreichischen Lebensmitteln

- ➔ Geben Sie beim Einkauf regionalen und saisonalen Produkten den Vorzug!
- ➔ Haben Sie den Mut, auch in der Gastronomie österreichische Produkte zu verlangen!



Zusammen mehr bewegen **Bauernbund**

www.ooe.bauernbund.at

Weltmilchtag

Um heimische Milchprodukte geht es am Weltmilchtag, der alljährlich am 1. Juni begangen wird. Unter dem Motto „Milch ist lebenswichtig“ werden die Konsumenten auf die strengen Lebensmittelkontrollen und den Kauf regionaler Produkte hingewiesen.



Es wird uns auch die Wichtigkeit der Milchkuh und der Rinderwirtschaft für das Grünland ins Bewusstsein gerufen. Der Bauernbund Neukirchen freut sich, dass die Funktionäre Gelegenheit hatten, in der Volksschule zu diesem Thema einige Gedanken an die Kinder weiterzugeben und auf österreichische Produkte hinweisen zu können. In Zeiten der Wirtschaftskrise und auch der Entstehung und Verbreitung von unbekanntem Krankheitskeimen ist es ganz besonders wichtig, auf heimische Produkte aus der Region zu setzen. Nicht nur, dass Arbeitsplätze im Land erhalten bleiben leisten unsere Landwirte auch durch die nachhaltige Bewirtschaftung der Felder und Wiesen zur Erhaltung der Kultur- und Tourismuslandschaft einen ganz wesentlichen Beitrag. Besonders im Bezirk Braunau ist die Rinderhaltung und Milchproduktion von großer Bedeutung. Unsere Landwirte füttern die Tiere mit gutem Futter von ihren Wiesen und

Feldern. Die Tiere werden mit frischem Wasser versorgt. Die Bäuerinnen und Bauern sorgen sich um die Gesundheit des Jungviehs und melken ihre Kühe 2x täglich, auch am Sonntag und in den Ferien. Die Schüler unserer Volksschule nahmen den Weg der Milch spielerisch genau unter die Lupe. Mit einem Milchdomino lernten sie, wie wichtig die Inhaltsstoffe sind, wie oft man Milch trinken soll, wie die Milch überhaupt in der Kuh entsteht und was unsere LandwirtInnen dafür alles leisten müssen. Wie Professor Lactosius bei einem Bauernhof nachschaut, wie die Kühe gefüttert werden und wie die Kuh daraus Milch macht, konnten die Kinder in einem Film mitverfolgen.

In einer anschließenden Fragestunde konnten die Kinder Fragen stellen: z. B.:

- Wie hoch ist der bestehende „Weltrekord“ an Kälbern, die eine Kuh in ihrem Leben zur Welt bringt?
– 15 bis 20 Kälber sind sehr viel
- Wieviele Rinderrassen gibt es Österreich?
– Lt. AMA sind in Ö außer Fleckvieh noch über 90 Rassen geführt
- Wie lange braucht eine Kuh, um 1 ha Weideland abzufressen?
– Je nach Düngung und ÖPUL-Auflagen haben 2 Kühe mit 1 ha zu tun

Herzlichen Dank der Schulleitung und den Klassenlehrerinnen für die zur Verfügung gestellte Zeit, zu diesem interessanten Thema umfassende Informationen an die Kinder herantragen zu können.

Hermann Piehringer bedankt sich bei Ortsbäuerin Erika Spitaler, bei der Stellvertin. Marianne Scharinger und bei seinem Stellvertr. Wilhelm Baar für die wertvolle Mitarbeit. Besonders aber muss die Jungbauernvertreterin Cornelia



Fuchs genannt werden, die die Milchprodukte zur Verkostung bei der Molkerei Bergland beschafft hat, die diese kostenlos zur Verfügung stellte.

Manfred Schreier, Österlehen, hat in Braunau die Prüfung zum Landwirtschaftsmeister mit Auszeichnung bestanden.

Herzlichen Glückwunsch!



Seit vor drei Jahren aus der Einzelfirma Fellner IT Systeme die init consulting GmbH wurde, konnten eine ganze Reihe von Neukunden gewonnen werden. Das Unternehmen hat sich zu dem Ansprechpartner im Bereich SAP Lösungen für kleinere und mittlere Unternehmen in Oberösterreich entwickelt.



SAP Business One

init consulting befasst sich hauptsächlich mit Vertrieb, Einführung, Schulung und Service von SAP Business One. Dabei handelt es sich um eine kostengünstige Lösung zur zentralen Verwaltung sämtlicher Bereiche des Unternehmens – vom Vertrieb über das Kundenbeziehungsmanagement bis hin zum Finanzwesen und operativen Betrieb. Mit SAP Business One können kleine und mittelständische Unternehmen ihre Geschäftsabläufe optimieren, fundierte Entscheidungen treffen und so ihr gewinnbringendes Wachstum beschleunigen.

Neben dem Standardprodukt für die Bereiche Handel, Fertigung und Dienstleistung werden auch Branchenlösungen für Projektabwickler, Fertigungsunternehmen, Bau- und Baunebengewerbe und die Entsorgungsbranche angeboten. Seit 2007 ist init consulting Mitglied im SAP Advisory Board Mittelstand.



Internet - Telefonie

Um das bestehende Sortiment zu erweitern, ging die init consulting GmbH 2011 eine Partnerschaft mit nfon, einem renommierten Anbieter für Internet - Telefonie ein.

Somit können wir eine kostengünstige, flexible und gleichzeitig bedienerfreundliche Alternative zur bisherigen Telefonanlage anbieten. Diese Telefone können, einmal installiert, an jedem beliebigen Ort mit dem Internet verbunden und somit unter der normalen Telefonnummer erreicht werden.

Dabei gibt es praktisch keinen Installationsaufwand. Man muss das neue Telefon nur an ein Modem anschließen, um den Zugang zum Internet herzustellen. Die gewünschten Funktionen werden anschließend über ein Internetportal eingestellt.

Informationen zu unseren Produkten gibt es unter: www.fellner-it.com oder www.business-one-beratung.at.



Die ÖVP-Frauenbewegung Neukirchen/E. spendete der Sozialdienstgruppe aus dem Erlös des Adventmarktes 2010 € 1.000 für ein neues Krankenbett.

Bei der Übergabe am 6. April (von links): Hermine Kupfner, Ingrid Neuhauser, Alexandra Weißenbacher, Gertraud Sperl, Anna Spitzwieser, Cornelia Fuchs, Monika Mader und Maria Kreil

Haarstudio 15 Jahre



Andreas Renner

5145 Neukirchen/E.
Tel. 07729 / 2960

Mo geschlossen
Di 09.00 - 18.00 Uhr
Mi 09.00 - 18.00 Uhr
Do 12.00 - 20.00 Uhr
Fr 09.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 13.00 Uhr

vlnr: Andreas Renner Friseurmeister, Geschäftsinhaber
Gabriele Reichhartinger, Friseurin
Tanja Leimhofer, Friseurin
Jennifer Ott, Auszubildende
Lisa Dicker, Friseurin
(nicht auf dem Foto: Sylvia Perschl, Friseurmeisterin, dzt. in Karenz)

Bei UNS schneiden Sie besser ab!

eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach

Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ info@eckereder.at ▪ www.eckereder.at



REGIONA
Leistungsgemeinschaft oberösterreichischer
Versicherungsvereine a.G.

Sicher für mich.

VERSICHERUNGSVEREIN SCHWAND

Ihr Betreuer in Neukirchen: Rothenbuchner Johann, Straß 14

Thaller Johann, Tel. 077 28/62 87
thaller@svv-schwand.at
www.svv-schwand.at
Tel.: 2778, Mob.: 0676/5855064

50 Jahre Seniorenbund

Am Freitag, 25. März 2011 feierte unsere Ortsgruppe ihr 50jähriges Jubiläum.

Um 10 Uhr versammelten sich zahlreiche Mitglieder mit Landesobmann Dr. Josef Ratzenböck und Bezirksobmann Franz Moser in der Pfarrkirche und gedachten mit Pater Silvius in einer Messe der verstorbenen Mitglieder. Unser Chor unter der Leitung von Pius Tosch und Wolfgang Eitzlmair als Lektor gestalteten den Gottesdienst sehr feierlich.

Im Gasthaus Hofer wurden alle Gäste zu Mittag bestens bewirtet. Um 13 Uhr fand der Festakt im wunderschön geschmückten Saal statt. Ein Quartett der Trachtenmusik und der Seniorenchor umrahmten die Feier musikalisch. Ehrenobmann Ferdinand Schmitzberger komponierte zum Jubiläum einen eigenen „Seniorenmarsch“.



Er wurde von unserem Chor in vierstimmiger Besetzung uraufgeführt.

Obmann Johann Öhlbrunner konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen: Landesobmann Dr. Josef Ratzenböck, Bezirksobmann Franz Moser, Ehrenobmann Ferdinand Schmitzberger, Ehrenobfrau Justine Seidl, Bürgermeister a. D. Wolfgang Eitzlmair, **Bürgermeister Mag. Johann Prillhofer** und Vizebürgermeisterin Elfriede Gatterbauer ehrten unsere Jubiläumsfeier durch ihre Anwesenheit. Schriftführer Rudolf Hemetsberger **führte mit seinen Lichtbildern in die Vergangenheit, besonders die Aktivitäten der letzten 10 Jahre in unserem Vereinsleben wurden in Erinnerung gerufen. Bürgermeister Mag. Prillhofer** und Vizebürgermeisterin Elfriede Gatterbauer überbrachten die Grüße der Gemeinde. Bezirksobmann Franz Moser gratulierte der jubilierenden Ortsgruppe. Dr. Josef Ratzenböck erzählte in seinem Referat über einige lustige und nachdenkliche Erlebnisse aus seiner Tätigkeit als Landesobmann. Er überreichte für langjährige Treue zum Verein Ehrenurkunden an Hedwig Grabmayer und Maria Priewasser

Weitere sieben Mitglieder konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich an der Ehrung teilnehmen:

- Elise Angermaier
- Maria Brandstätter
- Johann Kupfner
- Johann Leimer
- Maria Piehringer
- Hermine Priewasser
- Engelbert Rothenbuchner



In seinen Schlussworten bedankte sich Obmann Johann Öhlbrunner bei allen, die zum guten Gelingen des Festes beigetragen haben und lud zu den kommenden Veranstaltungen unserer Ortsgruppe recht herzlich ein. Er überreichte unserem Landesobmann Dr. Ratzenböck ein Gastgeschenk, das von unserer Hobbykünstlerin Margarete Wurhofer in Form einer bemalten Spanschachtel, gefüllt mit geistigen Getränken aus der Produktion unseres Obmanns, gestaltet wurde. Das Festprogramm schloss mit drei Strophen unserer Landeshymne.



Maiandacht

Wie jedes Jahr feierten wir auch heuer wieder Maiandacht bei der Hauskapelle unseres Obmanns in Unterguggen. Maria Trippold gestaltete die Andacht, der Chor unter der Leitung von Pius Tosch umrahmte die Feier mit einigen Marienliedern. Nach der Andacht gab es noch ein geselliges Beisammensein in den Garagen des Gugghofes.

WIEHAG
HOCHTIEF

HAUSBAU ZIMMEREI INDUSTRIEBAU

- Massive Individual- und Fertighäuser
- Häuser in Holzriegelbauweise
- Sanierungen u. Wohnhausaufstockungen
- Dachstühle, Wintergärten, Balkone, Carports, Zäune etc.
- Landwirtschaftliche Gebäude u. Hallen
- Industriehallen und Gewerbebauten, Industrieservice

WIEHAG Hoch-Tiefbau GmbH & Co KG
A-4950 Allheim - Linzerstraße 24
Telefon: 07723/465-474
Telefax: 07723/465-409
www.wiehag-hochtief.com

Alles Gute liegt so nah...

Extra Nah & Frisch

KLINGERSBERGER

5145 Neukirchen/Enk. Bogendorf 2
Tel. u. Fax 07729 / 2158

- Ihr Nahversorger
- Frischfleisch
- Lotto & Toto
- Geschenkkörbe
- Postpartner
- Party-Service
- und vieles mehr!

Zeit für Gesundheit

Massagepraxis
Regina Reichmann

Rosengasse 1
5145 Neukirchen /Enk.
Tel.: 07729 / 2797
Mobil: 0664 / 4112737
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!

BESTATTUNG

ESTERBAUER

Walter & Christine Esterbauer
Webersdorf 20
5132 Geretsberg/ O.Ö.

Tel. 07748/7118 Fax /4
Händy 0664/1127547
Händy 0664/8601261

Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause. Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen. Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.

Schrott & Metallhandel

peter schlechtmair

Containerverleih - Entsorgungen

A-5144 Handenberg · Eckbach 17
0664/5040474 · schlechschrott@aon.at

Besuch bei der Feuerwehr

am 16. April 2011

Obmann Johann Öhlbrunner organisierte im Rahmen des Projektes „Senioren lernen Neukirchens Betriebe kennen“ eine Exkursion zum Zeughaus unserer beiden Feuerwehren Neukirchen und Mitternberg.

Viele Männer und Frauen des Seniorenbundes und des Pensionistenverbandes folgten der Einladung. Kommandant Alois Peterlechner begrüßte die Teilnehmer und sprach bei seiner Einführung über die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehren.

Die modernen Gerätschaften wurden uns von fachkundigen aktiven Feuerwehrmännern erklärt. Besonderes Interesse galt der Bergeschere. Brennendes Öl auf dem Küchenherd wurde versucht mit Wasser zu löschen: ein fataler Irrtum! Ein Erstickten der Flamme mit einer Decke wäre die beste Lösung. Im Kommandoraum erfuhren wir alles über die verschiedenen Arten der Alarmierung. Zum Abschluss durften wir noch einen Blick ins alte Feuerwehrhaus werfen. Hier entsteht ein Feuerwehrmuseum, um das sich in erster Linie Josef Mairinger kümmert. Viele freiwillige Arbeitsstunden wurden schon geleistet. Alte Gerätschaften aus längst vergangener Zeit, Chroniken und alte Fotos werden hier der Bevölkerung die Geschichte unserer Feuerwehr in Neukirchen näher bringen.

Zum Abschluss gab es noch eine kleine Jause in der Garage des Feuerwehrhauses. Familie Beinhundner, vulgo Giger, spendete allen Teilnehmern ein buntes Osterei aus ihrer Hühnerfarm.



WIR GRATULIEREN HERZLICH:

- | | |
|--|----------------|
| Elise Angermaier (Foto)
25.02.1921 | 90. Geburtstag |
| Georg Daxecker
05.03.1941 | 70. Geburtstag |
| Maria Piehringer
07.03.1922 | 89. Geburtstag |
| Elfriede Fuchs
14.03.1941 | 70. Geburtstag |
| Georg Wighart
29.03.1920 | 91. Geburtstag |
| Angela Beinhundner
31.03.1941 | 70. Geburtstag |
| Hermine Delhaje
19.04.1926 | 85. Geburtstag |
| Anna Schöppl
08.05.1936 | 75. Geburtstag |
| Ludwig Lauth
11.05.1925 | 86. Geburtstag |
| Elfriede Huber
17.05.1936 | 75. Geburtstag |
| Marianne Seidl
01.06.1931 | 80. Geburtstag |
| Theresia Kreil
02.06.1922 | 89. Geburtstag |
| Anna Plenk
03.06.1913 | 98. Geburtstag |
| Hubert Benezeder
26.06.1941 | 70. Geburtstag |



Landeswandertag

Am 03. Mai nahmen 11 Personen unserer Ortsgruppe am Landeswandertag des Seniorenbundes in Freistadt teil. Der Wettergott meinte es nicht gut mit uns, es regnete und stürmte den ganzen Tag. Für die Landwirtschaft ein Segen, für die Wanderer eher ein Hindernis. Daher entschlossen sich einige, statt der Wanderstrecke zu folgen, einen Rundgang durch die mittelalterliche Stadt im Rahmen einer Stadtführung zu unternehmen.

Wir besuchten das Freistädter Schlossmuseum, das eine umfangreiche Sammlung von Exponaten aus der Entwicklung der Stadt aufweisen kann. Der Bergfried mit seinen 50 m Höhe beherbergt in 9 Stockwerken das Museum. Der Blick von der Türmerstube in ca. 35 m Höhe auf die Stadt und das ringsum liegende Mühlviertler Hügelland wird uns in guter Erinnerung bleiben.



Der neue FORD FOCUS TRAVELLER.
Starten Sie mehr als ein Auto.
Ab 17. Juni bei Ihrem Ford-Händler.

Jetzt mit €1.000,- Startvorteil

- Torque Vectoring Control
- Fahrspur-Assistent
- Verkehrschild-Erkennungssystem
- Müdigkeitswarner

4 JAHRE GARANTIE www.ford.at

Kraftstoffverbr. ges. 4,2-6,0l/100km, CO2-Emission 109-139g/km.
*Sonderpreis (1) Durch Ankauf 0, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000

Autohaus Hofmann
Laaber Holzweg 29, 5280 Braunau
Tel.: 07722/62580, www.ford-hofmann.at



50 Jahre Ortsgruppe Neukirchen/Enknach



Am 27. Mai feierte der Seniorenbund Neukirchen im Festzelt der Landjugend noch einmal in einem größeren Rahmen sein 50jähriges Bestehen. Fast alle Ortsgruppen unseres Bezirkes nahmen mit einer Abordnung an unserer Feier teil. Obmann Johann Öhlbrunner war es eine große Freude, auch die Goldhaubengruppe unserer Gemeinde willkommen zu heißen. Die Goldhaubenfrauen zeigten nämlich ihre selbstgeschneiderten Trachten auf dem Laufsteg in einer eindrucksvollen Modeschau. Das Publikum war begeistert von der Präsentation und spendete viel Applaus. Leibkittel, Innviertler Sommermieder, Alltagstrachten, Festtrachten aus den verschiedenen Innviertler Gemeinden und Goldhaubenkleider wurden nach einer fachkundigen Erklärung von Kursleiterin Christine Oberauer aus Enzenkirchen von Frauen, Kindern und einigen Männern vorgeführt. Auch unser Obmann zeigte sich in einem Original-Oberösterreichischer-Anzug auf dem Laufsteg. Für gute Unterhaltung im riesigen Festzelt sorgten die Neukirchner Dorfmusikanten, der Humorist Hans Stöckl und der Seniorenchor mit Pius und Bertl.



Obmann Johann Öhlbrunner stößt mit Johann Sporrer auf dessen runden Geburtstag an

Aus dem Kindergarten Kinder graben nach dem „BRAUNEN GOLD“ – kostbarer Humus.

Unser Kindergarten ohne Kompost? Undenkbar! Der Kompostbehälter schluckt „hungrig“ all den pflanzlichen Abfall, der beim Kochen mit den Kindern, bei der täglichen Jause und im Garten anfällt. Was geht eigentlich vor in dem wundersamen Haufen hinter dem Kindergartengebäude? Eine Gruppe von Kindern macht sich auf Entdeckungsreise.

Den Kindern wird bewusst, wie aus den pflanzlichen Abfällen Komposterde entsteht. So werden sie zu richtigen kleinen Kompostexperten. Der Komposter wird neu befüllt und mit unseren Gemüse und Obstresten das ganze Jahr hindurch gefüttert bis wir uns im nächsten Jahr wieder auf die Suche nach dem „braunen Gold“ machen.

Michaela Fink

Voller Eifer geht es an die Arbeit den Komposthaufen umzusetzen.



Der Kompost wird untersucht. Welche Lebewesen bewohnen unseren Kompost? (von Asseln bis Regenwürmern)



Die Kinder bemerken verschiedene Schichten.



Bau einer Wurmbox: Die Regenwürmer vermischen verschiedene Erdschichten.



Die unterste Schicht im Kompost ist erreicht – sie wird gesiebt - feinkrümeliger reifer Kompost.



Unsere fertige Komposterde wird zur Lockerung und Ernährung des Bodens verwendet, die ersten gesetzten Kartoffeln sind schon sichtbar.



Mit Schibrille muss man beim Zwiebelschneiden nicht weinen!

Aktionswoche „Gesunde Jause, die auch der Umwelt gut tut“ im Kindergarten

Essgewohnheiten werden im Kleinkindalter geprägt und etwa bis zum 10. Lebensjahr gefestigt. Falsches und ungesundes Ernährungsverhalten lässt sich danach nur noch schwer ablegen. Eltern und Pädagogen tragen bezüglich der Ernährung eine große Verantwortung für die Gesundheit der Kinder – die gegenwärtige und zukünftige. Im Kindergarten haben wir je nach Gruppe wöchentliche Obst- und Gemüsetage, bzw. Kochtage.

Im Rahmen des „Müllschwerpunktes“ wollten wir heuer außerdem eine Woche lang mit den Kindern eine einfache, gesunde Jause selbst zubereiten. Wir achteten darauf, möglichst Müll zu vermeiden und saisonale und regionale Produkte zu verwenden.

Die „Gesunde Gemeinde“ unterstützte uns, in dem sie Kontakt mit dem „Biokorb Wurhofer“ aufnahm, von dem wir Getreide, Kartoffeln, Gemüse, Kräuter und Beeren geschenkt bekamen. Die Bäckerei Zagler spendete für einen Tag Brot. Vielen Dank!

Die Kinder schnippelten Gemüse und Kräuter, backten Vollkornweckerl, quetschten Haferflocken für das Müsli und strichen Butterbrote. Dann wurde das Selbstgemachte verzehrt. Zur Jause gab

es Wasser zu trinken. Die Begeisterung der Kinder zeigt uns, dass Kindern sehr wohl Einfaches und Gesundes schmeckt, außerdem trinken seit dieser Woche die meisten keinen Saft mehr, sondern Wasser, das wir fallweise mit Zitronenscheiben oder Kräuterblättchen verfeinern.

Der Erfolg dieser Woche schreit förmlich nach Wiederholung!



Mit dieser Maschine kann man Haferflocken machen.

Seidl Josef

Billiger geht immer
Aber geht's auch besser????

Josef Seidl
Ihr
Meisterbetrieb

Ihr Partner am Bau!

HW

HUBER-WIMMER
BAU-GMBH & CO. KG
SPENGLEREI - DACHSYSTEME



5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18
Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22
mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at

Weil nichts mehr wert ist als Ihre Gesundheit:
Entscheiden Sie sich jetzt für die
Allianz Gesundheitsvorsorge!

Nähere Infos bei
Robert Delhaye
Tel. 0699/10 55 53 49



Hoffentlich Allianz.

www.allianz.at

Allianz

1. Platz bei Bundeswettbewerb

Vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur wurde österreichweit der Technologie-Schulwettbewerb „Talents Austria - Österreichs Jugend gestaltet die Zukunft“ ausgeschrieben.

Die Volksschule Neukirchen am Enknachnahmte dar. Sylvia Voit, die Klassenlehrerin der 3. Klasse initiierte das Projekt „Lies dich schlau“. Es ist dies ein computerunterstütztes Webservice unserer Schule, um die Lesemotivation in der 3. und 4. Klasse zu steigern. Die Kinder lernen dabei grundlegende PC-Kenntnisse und gleichzeitig wird das Lesen gefördert. Jede Schule kann unter www.vsneukirchen.eduhi.at oder www.lies-dich-schlau.at mitmachen. Mit dem Projekt hat die VS Neukirchen beim Bundesschulwettbewerb „Talents Austria“ in der Kategorie 6-10-jährige den **1. Platz** erreicht.

Bei der Siegerehrung am 09.05.2011 konnte eine Abordnung unserer Schule im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur am Minoritenplatz in Wien den Preis von 100,- € entgegennehmen. (Siehe Foto!) Die Fahrt zur Siegerehrung war eine lange, aber schöne Reise. Zuerst ging es mit der Lokalbahn von Lamprechtshausen nach Salzburg, dann mit dem Zug nach Wien. Die Fahrt wurde vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur gesponsert und war daher für die Kinder gratis. In Wien gibt es viel zu sehen, und wenn man schon da ist, sollte man das auch ausnützen. Daher wurde nach dem Mittagessen das Naturhistorische Museum besucht. Für das Mittagessen und den Eintritt ins Museum bedanken wir uns herzlich bei unserer großzügigen Gemeinde, die sich natürlich auch über den Erfolg gefreut hat.

Wir gratulieren dazu herzlich!

AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Seit 1942 in der 3. Generation

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing



Kreuzwirth Dachdeckerei
Ges.m.b.H Richard Spenglerei

A-5145 Neukirchen • Dorfplatz 3 • Telefon 07729 / 2235
Telefax 07729 / 2235-4 • www.kreuzwirth.at

Gebäudehygiene bei Städte und Gemeinden auf hohem Niveau.

Glänzende Erfolge



Seit mehr als 25 Jahren beweist sich Schmidt als führender Dienstleister in allen Bereichen der Gebäudereinigung. Vom Keller bis zum Dach, Von der Außenfassade bis zur Raumpflege. Es gibt nichts, was die Spezialisten aus Ried nicht reinigen können. Und das schätzen die Kunden.

Nicht umsonst setzen neben Städte und Gemeinden, Krankenhäuser und Kliniken, Thermen, Wohnungsgenossenschaften, Alten- und Seniorenheime auf den Service des Unternehmens. Mit Schmidt bekommt jeder Kunde ein breites Leistungsspektrum – und das immer aus einer Hand. Mehr als zwei Jahrzehnte Know-how und eine eigene Mitarbeiterakademie garantieren einen Reinigungsservice, der höchsten Qualitätskriterien mehr als gerecht wird. Das belegt Schmidt auch mit der Zertifizierung ISO 9001. Dieses international anerkannte Qualitätszertifikat macht Reinigungsstandards verbindlich und messbar.

Sämtliche Kunden bei Schmidt werden ausschließlich von geprüften Meistern oder Gesellen für Dankmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung betreut. Bei Krankenhäuser und Altenheimen werden staatlich geprüfte Hygienemanager und Desinfektoren eingesetzt. Bei Schmidt kann man sich also auf vereinbarte Hygienestandards verlassen.

Schmidt Saubere Arbeit. Klare Lösung. GmbH Bahnhofsstraße 68a 4910 Ried i. L., Tel.: 0043 (0)7752-86635-0 Fax: 0043 (0)7752-86190, E-Mail: winkler@schmidt-reinigung.at

www.schmidt-reinigung.at clean is joy



32. Bezirksschachmeisterschaft

Acht Mannschaften aus dem Bezirk Braunau konnte Direktor Leopold Stadler in der Hauptschule Neukirchen zur 32. Schulschachmeisterschaft begrüßen.



In sieben spannenden Runden kämpften am 7. April 2011 die Schulteams der Volks- und Hauptschule Neukirchen, das Gym Braunau und die LFS Burgkirchen auf 64 Feldern um den „Silbernen Bauern“. Heuer gingen an die Hauptschule Neukirchen Silber und Bronze.

Landesmeisterschaft Schulschach 3. 5. 2011



Stark vertreten waren auch heuer wieder unsere Jugendspieler bei den 32. Schulschachlandesmeisterschaften in Linz.

In der Unterstufe bildeten Josp Cvitan, Clemens Leimer, Max Seidl, Stefan Leithner und Lukas Sinzinger(Foto) die 1. Mannschaft der HS Neukirchen. Im starken Teilnehmerfeld spielten sie immer auf



den vorderen Brettern und erzielten schließlich den beachtlichen 7. Rang bei 38 teilnehmenden Mannschaften!

HS Neukirchen 2 - mit Thomas Söllinger, Simon Weindl, Haris Covic, Alexander Ortner und Dominik Piereder - behauptete sich im Mittelfeld(23.). Die Mädchentruppe um Anna Sinzinger landete auf dem 7. Rang.

Auch die Volksschule Neukirchen, mit dabei Alexander Böhm, Christine Kreil und Carmen Baumgartner, platzierte sich mit dem 13. Rang gut in der Mitte.

Zu besonderen Medailleehren brachten es Stefan Schmitzberger und Stefan Pöllner in der Oberstufe. Mit ihrem Team, der HTL 1 Braunau, holten sie Silber!

Klaus Freilinger(Foto), für die HAK Braunau im Einsatz, erreichte am ersten Brett ein tolles Ergebnis: 5,5 aus 7!

Herzliche Gratulation!

Ergebnisse:

<http://chess-results.com/tnr48674.aspx?art=0&an=0&turdet=YES&wi=1000>

Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz unsere Sorge sein.

Ihr Beraterteam
Georg und Manfred SCHMEROLD
 Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn
 Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521
 E-Mail: georg.schmerold@staedtsche.co.at und m.schmerold@staedtsche.co.at

www.wienerstaedtsche.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN



OPEN BRAUNAU 2011

Bezirk Braunau Stadt Braunau Gemeinde Neukirchen

Der WSV ATSV Ranshofen Schach veranstaltet im Auftrag und unter Patronanz der Landessportorganisation OÖ sowie im Einvernehmen mit dem Bezirkssportausschuss Braunau/Inn eine verbandsoffene Bezirksmeisterschaft. Gleichzeitig werden die Braunauer Schach-Stadtmeisterschaften und die Neukirchner Schachmeisterschaften ausgetragen. Die Vereine werden ersucht, ihre Teilnahme dem Veranstalter bis Nennungsschluss zu melden.

Ehrenschutz: Bezirkshauptmann **Mag. Dr. Georg Wojak**
 Bürgermeister **Mag. Johannes Waidbacher**, Braunau
 Bürgermeister **Mag. Johann Prillhofer**, Neukirchen
 Bürgermeister **Franz Weinberger**, Altheim

Veranstalter: **WSV ATSV RANSHOFEN SCHACH**
STADTGEMEINDE BRAUNAU AM INN
GEMEINDE NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH

Spielberechtigt: Alle Schachspielerinnen und Schachspieler
Modus: 7 Runden Schweizer System, 90min+30min/30sec
Wertung: Spielpunkte/Performance/verkürzte BH/SB
Elowertung: National
Spielort: Hauptschule Neukirchen, Schulstraße 12, 5145 Neukirchen an der Enknach

Termine:
 Montag, 01.08. 18:00 Uhr (Runde 1)
 Dienstag, 02.08. 18:00 Uhr (Runde 2)
 Mittwoch, 03.08. 18:00 Uhr (Runde 3)
 Donnerstag, 04.08. 18:00 Uhr (Runde 4)
 Freitag, 05.08. 18:00 Uhr (Runde 5)
 Samstag, 06.08. 15:00 Uhr (Runde 6)
 Sonntag, 07.08. 10:00 Uhr (Runde 7)
 Siegerehrung: 07.08. 16:00 Uhr

Nenngeld: € 16.- (Erw.), € 10.- (Jugendliche und Senioren)
 50% Familienermäßigung ab dem zweiten Teilnehmer einer Familie.

Nennschluss: 25.07.2011, Nachnennungen bis 1 Stunde vor Turnierbeginn möglich (Aufschlag plus € 10.-)

Anwesenheitskontrolle: Montag, 01.08., 17:30 Uhr

Preise:
 1. Rang: „Silberne Dame“, € 300.-
 2. Rang: Pokal, € 200.-, 3. Rang: Pokal, € 100.-
 4. Rang: € 75.-, 5. Rang: € 50.-
 Untere Hälfte: 50€/40€/30€
 Angemeldete 4er Mannschaften eines Vereins: 60€/50€/40€

Alle Geldpreise werden nach gekaptem Hort-System vergeben.
Bezirksmeister Braunau: Pokal, Urkunde
 Den Titel erhält der/die ranghöchste Spielerin im Endergebnis, welcher in einem Braunauer Betrieb beschäftigt ist oder in Braunau zur Schule geht bzw. in Braunau seinen Wohnsitz hat oder bei einem Braunauer Verein aktives Mitglied ist.
Stadtmeisterschaft Braunau - mit Unterstützung der Stadtgemeinde Braunau: Pokal, Urkunde
 Den Titel erhält der/die ranghöchste Spielerin im Endergebnis, welcher in einem Braunauer Betrieb beschäftigt ist oder in Braunau zur Schule geht bzw. in Braunau seinen Wohnsitz hat oder bei einem Braunauer Verein aktives Mitglied ist.
Meister Neukirchen: Pokal, Urkunde
 Den Titel erhält der/die ranghöchste Spielerin im Endergebnis, welcher in Neukirchen/Enknach seinen/ihren Wohnsitz hat.
Damen-, Senioren-, Jugendpreis, Sachpreise
 Nur ein Preis, der ranghöher, wird vergeben. Davon ausgenommen sind einmalig die Bezirks-, Stadt- und Gemeindefeier. Stichtag für die Alterskategorien: 01.08.2011



Anmeldung: Einzahlung des Nenngeldes auf Konto Nummer: 06605015227 BLZ 20404 (Sparkasse Braunau) IBAN=AT762040406605015227 BIC=SBGSAT2S (Bitte Namen angeben!)

Turnierleitung und Kontakt: Norbert Frühauf, norbert.fruehauf@gmx.at 0043 650 475 4673, <http://ranshofen.blogspot.com/>



Kinder Schach Turnier 2011

Ehrenschutz: Bezirkshauptmann **Mag. Dr. Georg Wojak**
 Bürgermeister **Mag. Johannes Waidbacher**, Braunau
 Bürgermeister **Mag. Johann Prillhofer**, Neukirchen
 Bürgermeister **Franz Weinberger**, Altheim

Veranstalter: **WSV ATSV RANSHOFEN SCHACH**
GEMEINDE NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH
STADTGEMEINDE BRAUNAU AM INN

Spielberechtigt: Alle Schachspielerinnen und Schachspieler Jahrgang 1997 und jünger

Spielort: Hauptschule Neukirchen, Schulstraße 12, 5145 Neukirchen an der Enknach

Modus: 14 Runden, Bedenkzeit: 1h

Termine:
 Montag, 01.08. 18:00 Uhr (Runde 1)
 Dienstag, 02.08. 18:00 Uhr (Runde 3)
 Mittwoch, 03.08. 18:00 Uhr (Runde 5)
 Donnerstag, 04.08. 18:00 Uhr (Runde 7)
 Freitag, 05.08. 18:00 Uhr (Runde 9)
 Samstag, 06.08. 15:00 Uhr (Runde 11)
 Sonntag, 07.08. 10:00 Uhr (Runde 13)
 Siegerehrung: 07.08. 16:00 Uhr

Wertung: Spielpunkte/verkürzte Buchholz/BH/SB
Elowertung: National
Anmeldung: Einzahlung des Nenngeldes auf Konto Nummer: 06605015227 BLZ 20404 (Sparkasse Braunau) IBAN=AT762040406605015227 BIC=SBGSAT2S (Bitte Namen angeben!)

Nenngeld: € 8.-, 50% Familienermäßigung ab dem zweiten Teilnehmer einer Familie.

Nennschluss: 25.07.2011, Nachnennungen bis 1 Stunde vor Turnierbeginn möglich (Aufschlag plus € 5.-)

Anwesenheitskontrolle: Montag, 01.08., 17:30 Uhr

Preise: Wertvolle Münzen für Rang 1-3
 Pokale, Medaillen und Sachpreise
 Alterskategorien U14, U12, U10
 Stichtag 01.08.11

Turnierleitung und Kontakt: Norbert Frühauf, norbert.fruehauf@gmx.at 0043 650 475 4673, <http://ranshofen.blogspot.com/>

Sonstiges: Gleichzeitig findet die Offene Braunauer Bezirksmeisterschaft statt (eigene Ausschreibung).



WSV ATSV RANSHOFEN SCHACH

Zwei Spiele pro Tag!
 Die zweite Partie beginnt nach 15 Minuten Pause.



Brot ist Leben

ZAGLER

ECHT - EHRLICH - NATÜRLICH

Rückblick

Wir nahmen heuer an der **Konzertwertung** (Leistungsstufe C) in der Festhalle in Burgkirchen teil. Am 30. April stellten wir uns mit den Stücken „Fanfare for a special moment“, „Klek mountain“ und „Pine River Trilogy“ den Juroren in der Mehrzweckhalle.

Aus der Summe aller Bewertungen kamen 89,75 Punkte zusammen, was einem sehr guten Erfolg entspricht. Eine Auszeichnung gibt es ab 90,25 Punkten, diese wurde leider knapp verfehlt.

Dennoch waren wir im Großen und Ganzen zufrieden. Gleich im Anschluss an die Konzertwertung fuhren wir wieder heim nach Neukirchen, um das Florianiamt der Feuerwehren musikalisch zu umrahmen.



Vorschau

Gemeinsam mit der Marktmusikkapelle Ostermiething werden wir am Freitag, den 15.07. am Ostermiethinger Sportplatz und am 16.07. am Neukirchner Ortsplatz ein **Marschkonzert** mit großem österreichischem Zapfenstreich veranstalten.

Zu dieser gemeinsamen Veranstaltung mit den **Ostermiethinger Musikerkollegen** kam es, weil unser Kapellmeister Hubert Sporrer zugleich auch die Marktmusikkapelle in Ostermiething musikalisch leitet.

Mehr als 100 Musiker werden für einen tollen „Sound“ am Neukirchner Ortsplatz sorgen. Der große österreichische Zapfenstreich ist sowieso ein musikalischer Leckerbissen, den sich niemand entgehen lassen sollte.

Begonnen wird um **20.00 Uhr**, wir laden schon heute alle Neukirchner ganz herzlich dazu ein.

Unser alljährliches **Gartenfest** beim Dafner in Dietzing am 15.08. möchten wir auch vorankündigen. Heuer haben wir die „Junge Pongauer Tanzmusi“ engagiert, die bereits beim Landjugendfest eine Kostprobe ihres Könnens abliefern.

Natürlich wird am Vorabend, den 14.08. unser Discofest **„Jay Jay I“**, ebenfalls am Gelände des Gasthauses Dafner, stattfinden.

Ein Fest für alle Jungen und Junggebliebenen, gibt es doch neben der Disco auch die Weinlaube im schönen Ambiente des Gastgartens der Familie Dafner.



UNSERE JUGEND

Am 11. März 2011 fand in Kirchdorf an der Krems der Landeswettbewerb Prima la Musica statt. Unser jüngster Trompeter Patrick Weissenbacher stellte sich der Jury und erzielte in der Altersgruppe Trompete II den 1. Preis mit Auszeichnung. Die Ehrung wurde von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer persönlich vorgenommen. Wir gratulieren unserem Patrick von ganzem Herzen zu dieser tollen Leistung und wünschen ihm noch viele schöne und erfolgreiche Stunden mit der Musik.

BEZIRKSVERSAMMLUNG

Am Samstag, den 12. März 2011 fand im Gasthaus Hofer die Bezirksversammlung des OÖBV Braunau statt. Es ist die jeweilige Aufgabe des Vereines, der das Bezirksmusikfest ausgerichtet hat, im darauffolgenden Jahr die Bezirksversammlung abzuhalten und auch musikalisch zu umrahmen. Durch die Versammlung führte in bewährter Weise unser Bezirksobmann Hermann Bernroider. Jeder Funktionär gibt dabei einen Bericht über die Tätigkeiten aus dem vergangen Jahr ab und es werden Neuerungen vorgestellt, zum Beispiel die Änderung eines Stabtzeichens bei der Marschmusik. Es waren alle 42 Obmänner der Musikvereine und zahlreiche Kapellmeister sowie andere Funktionäre des Bezirkes Braunau am Inn vertreten.

JUBILÄUM SENIORENBUND

Am Freitag, den 25. März 2011 hatte der Seniorenbund Neukirchen einen Jubeltag. Anlass der Feier war das 50jährige Gründungsjubiläum. Wir hatten die Ehre diese Feier neben dem Seniorenchor mit einem Quartett musikalisch zu umrahmen. Wir bedanken uns für die Einladung an dieser Feier teilzunehmen und die anschließende großzügige Bewirtung. Die Trachtenmusik wünscht dem Seniorenbund weiterhin alles Gute und noch viel gemütliche und unterhaltsame Stunden.

DER BRANDNER KASPAR



Ein Engagement ganz besonderer Art erhielt ein Ensemble der Trachtenmusikkapelle Neukirchen von der Theatergruppe Aspach. Acht Mal unterstützten dabei unsere Musiker die Schauspieler mit musikalischem Einzug, klei-

nen Zwischenspielen und auch als Schauspieler in Engelskostümen oder als bayrische Wirtshaussmusikanten. Der Boandlkramer will seiner himmlischen Weisung Folge leisten und kommt zum Brandner Kaspar um ihn zu holen. Der Kaspar als ausgekochter Wilddieb und Bazi, fürchtet jedoch das Jenseits und überlistet den Knochenmann beim Kirscheist und Kartenspiel, sodass er weitere 18 Jahre auf Erden verweilen kann. Doch wie so oft im Leben, so auch im Volksschauspiel, betrügt sich der Betrüger selbst. Ungestraft bringt niemand die himmlische Ordnung durcheinander.

GAUDERFEST

Einen weiteren Höhepunkt im bisherigen Jahr stellte sicherlich der Ausflug nach Zell am Ziller mit dem Besuch des Gauderfestes dar. Gestartet sind wir am Samstag den 30. April um 9 Uhr morgens. Dabei führte uns die Reise nach Berchtesgaden wo wir uns im Bräustüberl mit einem Weißwurstfrühstück stärkten. Anschließend fuhren wir weiter ins Zillertal und besuchten am Abend das Gauderfest. Am Sonntag, den 1. Mai fand der große Umzug statt, an dem über 2000 Teilnehmer teilnahmen. Nach der Feldmesse ging es dann bei herrlichem Wetter und sehr vielen Zuschauern durch Zell am Ziller. Am Ende des Festumzuges bekam jeder Mitwirkende noch ein Mittagessen im Festzelt. Nach ein paar schönen Stunden im Zelt traten wir am späten Nachmittag die Heimfahrt an.

WECKRUF

Bereits Tradition ist der alljährliche Weckruf an Christi Himmelfahrt. Schon um halb 6 Uhr früh begann der Marsch mit klingendem Spiel durch ganz Neukirchen. Unterbrochen durch ein paar kleine Pausen um uns wieder zu stärken. Den Abschluss bildete schließlich die Weißwurstjause beim Bürgermeister. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender von Geld, Speiß und Trank!

MUSIKFESTE IN BAYERN

Gleich zweimal rückten wir zu unseren bayrischen Nachbarn aus. Das erste Ziel war Emmerting am 21. Mai. Zwei Wochen später, am 3. Mai, besuchten wir schließlich auch noch das 125jährige Gründungsfest der Musikkapelle Ainring und nahmen an der Marschwertung teil. Dabei konnten wir einen ausgezeichneten Erfolg mit 95 Punkten erreichen.

FRÜHSCHOPPEN DER HOLZSTROM GMBH

Für die Betreiber der Holzstrom GmbH waren der 4. und 5. Juni 2011 mit Sicherheit ein ganz besonderes Wochenende. Nach der offiziellen Eröffnung am Samstag, an der zahlreiche Ehrengäste aus den Bereichen Umwelt, Wirtschaft und Politik teilnahmen, war am Sonntag Tag der offenen Tür. Dabei gab es viele interessante Ausstellungen und Vorfürhungen zu sehen. Die Trachtenmusikkapelle Neukirchen wurde eingeladen, den Frühschoppen musikalisch zu umrahmen und wir kamen dieser Einladung

sehr gerne nach. Vier Stunden durften wir die sehr zahlreich erschienenen Gäste unterhalten. Nochmals ein großes Dankeschön für die Einladung und die großzügige Bewirtung der Musiker. Im Namen der Trachtenmusikkapelle Neukirchen wünschen wir der Holzstrom GmbH für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

VORANKÜNDIGUNGEN:

Bezirksmusikfest in Altheim

Das 53. Bezirksmusikfest des Bezirkes Braunau findet dieses Jahr von 1. - 3. Juli in Altheim statt. Wir werden das Fest am Samstag, den 2. Juli besuchen und auch an der Marschwertung in der Leistungsstufe E teilnehmen.

HOCHZEIT DORIS UND CHRISTIAN

Den Bund fürs Leben gingen am Samstag den 14. Mai unsere erste Flötistin Doris Wurhofer und der Sohn von unserem Kapellmeister Christian Kupfner ein. Leider spielte der Wettergott nicht ganz mit und ließ es manchmal ein wenig regnen, was aber die gute Stimmung nicht im Geringsten beeinträchtigte. Nach der standesamtlichen Trauung durften wir auch die kirchliche Trauung musikalisch umrahmen. Da- nach ging es zur Hochzeitsfeier in das eigens für diesen Anlass aufgestellte Festzelt beim neuen Blockheizkraftwerk in Neukirchen, wo wir ebenfalls für eine musikalische Unterhaltung sorgten. Nach dem „Brautstehlen“ sorgten die Salzburger am Abend im Festzelt für eine hervorragende Stimmung.



Wir bedanken uns im Namen der Trachtenmusikkapelle Neukirchen nochmals ganz herzlich für die Einladung und für die vorzügliche Bewirtung und wünschen dem frischvermählten Brautpaar Doris und Christian alles Gute und viele glückliche Jahre.

HOCHZEIT URSULA UND GERHARD

Am Samstag, den 4. Juni gaben sich unser 1. Klarinettist Gerhard Sperl und Ursula Kreil das Ja Wort. Bei strahlendem Sonnenschein holten wir das Brautpaar mit Marschmusik zur standesamtlichen Trauung ab. Danach gab es für alle Hochzeitsgäste einen kleinen Sektempfang. Später spielten wir das Brautpaar in die Kirche, wo wir die Trauungszeremonie auch musikalisch mitgestalteten. Bei der anschließenden Hochzeitsfeier im Gasthaus Stockinger war es wiederum unsere Aufgabe, die Gäste mit Musik zu unterhalten. Am Abend spielten dann für alle Hochzeitsgäste „Das Element“ auf und sorgten für eine fröhliche Feier. Wir bedanken uns im Namen der Trachtenmusikkapelle Neukirchen nochmals ganz herzlich für die Einladung und für die vorzügliche Bewirtung und wünschen dem frischvermählten Brautpaar Ursula und Gerhard alles Gute und viele glückliche Jahre.



FRANZ POSCH IN NEUKIRCHEN

Am Sonntag, den 17. Juli 2011 findet wieder das Hoffest der TMK Neukirchen beim Weissenbacher in Schmalzhofen statt. Um das Kulturleben unserer schönen Gemeinde aktiv mitzugestalten, haben wir für Sie den aus Rundfunk und Fernsehen allseits bekannten und bei Jung und Alt beliebten Franz Posch engagiert. Bei freiem Eintritt wird er nach der Feldmesse mit seinen Innbrüggler'n mit Sicherheit für gute Stimmung sorgen. Weiters spielen auch noch die Aspacher Tridoppler für Sie. Die TMK Neukirchen darf Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich einladen und würde sich über Ihren zahlreichen Besuch freuen.



Am 7. Juni 2011 besuchten unsere „Sterndal „ Gruppe – geleitet von Irene Fellner und die „Blumenkinder“ Gruppe – geleitet von Johanna Rappl die Feuerwehr in Neukirchen.

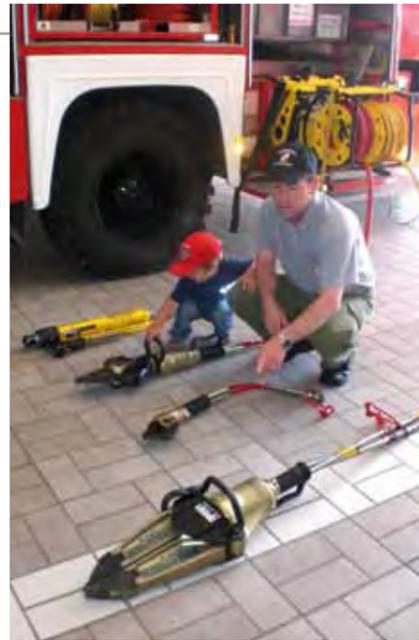
Nach einer Vorführung der Bergeschere und der Hebekissen wurde extra für uns ein Probealarm ausgelöst! Besonders begeistert waren die Kinder vom Zielspritzen und natürlich von der Fahrt im Feuerwehrauto! Wir möchten uns bei Roman Pöttinger und Eduard Wurhofer recht herzlich für den unvergesslichen Ausflug bedanken!!!

Dieses Spielgruppenjahr geht zu Ende und für einige Kinder war es das letzte Jahr vor dem Kindergarten. Wir wünschen euch für die Kindergartenzeit alles Gute und viel Spaß!

Mit Fingerspielen, Knieriern, Kreisspielen, Liedern und verschiedenen Schwerpunkten wie Kastanienbad, Rasierschaum patzen, Kekse backen, Seifenblasen, Perlen fädeln gab es viel zu entdecken! Weiters durften Aktivitäten im Freien (Spielplatz, Schlitten fahren, usw.) und die gemeinsame Jause nicht fehlen! Dabei konnten die Kinder erste Freundschaften schließen und die Eltern hatten Zeit Erfahrungen auszutauschen, Erziehungsthemen zu besprechen und mit ihrem Kind Spaß zu haben.

Auch ab Herbst starten wir wieder mit wöchentlichen Spielgruppen.

Wenn auch du mit deinem Kind eine Spielgruppe besuchen willst, dann melde dich einfach bis spätestens 15. August 2011 bei Johanna Rappl; Tel.: 0650/ 9517026



Qualitätsfleisch aus der Mutterkuhhaltung
Biolandwirtschaft



Hermann u. Sonja Piehringer
5145 Neukirchen, Dietzing 12, Tel. 07729/2644

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK NEUKIRCHEN
www.altheim-brunsau.volksbank.at

Das Wohn-Service-Paket der Volksbank:

- Optimal finanzieren
- Förderungen nutzen
- USB-Stick holen

Jetzt Wohnbau-Beratungstermin vereinbaren und USB-Stick mit allen Infos zum **energiesparenden Bauen** sichern!

www.volksbank.at/wohnbau

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Dem alten Tankwagen sein Lebenslauf

von Neukirchen nach Albanien - in's Land der Skiptaren
von E- HBI Mairinger Josef



Der Tankwagen wurde 1983 vom Pfarrer Holzapfel gesegnet und hatte über 26 Jahre bei vielen Einsätzen gute Dienste geleistet. Voriges Jahr wurde er dann abgelöst und über die Caritas nach Albanien verkauft.

Ein Feuerwehrsysteem in unserem Sinn gibt es aber dort nicht.

In der ganzen nördlichen Bergregion SHKODER (größer als unser Bezirk) haben sie 5 alte Feuerwehrautos, aber keine ausgebildeten Feuerwehrler.



Dieses Problem hat auch der Vermittler der Caritas, Franz Ofner, bei der Tankwagenlieferung erkennen müssen. Nach seiner Rückkehr kam ich ins Spiel. Der Franz bedrängte mich, damit ich mitfahre und den Albanern in ein paar Tagen das Notwendigste beibringe. Gereizt hatte mich diese Aufgabe sofort, und so sind wir zu dritt gestartet.

Über Slowenien und Kroatien fuhren wir über schöne Autobahnen, vor Dubrovnik ging es aber schon in die Berge, mit heftigem Gewitter und Hagel – Zwangspausen waren angesagt. Weiter reisten wir durch Bosnien und Montenegro.

Ab der albanischen Grenze war dann Schluss mit lustig, die Straße, auf der in Kolonnen der Transitverkehr vom Balkan nach Griechenland rollt, ist so schmal wie unsere Güterwege und wenn bei uns einer aus einem Schlagloch eine Staatsaffäre macht, dann bitte einmal dort fahren.



Dauernd sind wir auf 1.000 Meter gewesen und dann wieder im Tal, Brücken aus ein paar Pfosten, Schluchten, in die es hier einige hundert Meter im freien Fall nach unten geht und laufend Marterl von Verunglückten. Und das Ganze auf Hagelkörner. Das war Nervenkitzel pur.

Aber jetzt zur Feuerwehr ...

Aus dem Umfeld von Kirche und Caritas waren neun Mann zur Schulung angetreten und zeigten sich sehr engagiert.

Ähnlich unserer Grundausbildung versuchte ich, ihnen das Notwendigste beizubringen.

Auf die Praxis mit dem TLF warteten sie wie kleine Kinder, der Tankwagen stand herausgeputzt bereit. Die Theorie ist vergessen, je-



der wollte an die Strahlrohre. Im Nu ist das Auto ausgeräumt. - Zurück zum Anfang. Unser Dolmetscher hatte seine liebe Not, damit er meine Anweisungen umsetzt. Nach einigen erfolglosen Versuchen hat der Angriff schon ganz passabel funktioniert. Das Schlauchaufrollen haben sie auch



schnell organisiert – der Trupp-Mann macht es. Der Bischof hat beschlossen, offiziell die erste Feuerwehr in diesem Distrikt zu gründen.

Ich setzte eine Gründungsurkunde, ähnlich der unseren, auf - die albanische Abschrift



haben wir beglaubigt. Die neuen Feuerwehrkameraden habe ich angelobt und jedem eine Kursbestätigung überreicht.

Auch hier haben Feuerwehrfrauen mitmachen wollen, deren Ausbildung obliegt aber schon den neuen Kameraden.



Auf der Heimreise hatten wir wieder Regen und Hagel, ab Kroatien noch Schnee. 22 Stunden nonstop – Gott sei Dank, nach 3.000 km daheim und da hat der Adventmarkt gewartet.

Ich habe im Land der Skiptaren neue Kameraden gefunden, die das TLF sicher behandeln werden wie einst unsere Zeugwarte. Vielleicht komme ich noch einmal hinunter – aber nicht mehr mit dem Auto.



FREIWILLIGE FEUERWEHREN

Neukirchen und Mitternberg

Florianistrasse 8, 5145 Neukirchen



Vorankündigung

Altes Feuerwehrdepot, neu gestaltet

Am Sonntag, 25. September um 11.00 Uhr
mit kleinem Festakt ,

**Besichtigung unserer Sammlung historischer Feuerwehrgeräte
und Frühschoppen** im „neuen“ Feuerwehrhaus.

Zu sehen gibt es Geräte aus dem vorletzten Jahrhundert, Maschinen mit denen noch viele selbst geholfen haben und auch der neueste Fuhrpark wird präsentiert.

Für den musikalischen Rahmen und Unterhaltung sorgen die
jungen Musiker unserer beiden Musikkapellen.



**Auf euer Kommen freuen sich
die Feuerwehren Neukirchen und Mitternberg
mit ihren Archivaren**

3 mal FLA Gold für die FF Neukirchen a.d. Enknach

Nach 4monatiger Vorbereitung fand am 20. Mai 2011 an der Landesfeuerwehrschule in Linz die Prüfung um das höchste Leistungsabzeichen im Feuerwehrdienst, das **FLA Gold**, statt.

Nicht umsonst wird diese Prüfung auch „**Feuerwehrmatura**“ genannt. Dabei müssen die Bewerber ihr Wissen in den folgenden Disziplinen unter Beweis stellen:

- Ausbildung in der Feuerwehr – Berechnen - Ermitteln - Entscheiden
- Erklären eines Brandschutzplanes
- Formulieren und Geben von Befehlen-Fragen aus dem Feuerwehrwesen
- Führungsverfahren u.- Verhalten und Befehle geben vor einer Gruppe.

Heuer stellten sich 3 Mitglieder der FF Neukirchen dieser schwierigen Prüfung und erwarben das begehrte Leistungsabzeichen:

- **AW Alexander Schreierer**
- **LM Martin Kreil und**
- **LM Roman Weindl**

Das Funkleistungsabzeichen in **GOLD** erwarben HFM Herbert Pommer u. HFM Florian Schmitzberger. Das Funkleistungsabzeichen in **Bronze** erwarb FM Fabian Neuhauser.



Von li. nach re.: **Abschnittskommandant BR Josef Kaiser AW Alex Schreierer, LM Roman Weindl, LM Martin Kreil und OAW Walter Gruber**



OBR Wengler bei der Übergabe des LA an AW Alexander Schreierer

LEHRGÄNGE

Gerätewartlg: OLM Josef Mairinger

Fahrsicherheitstraining für Einsatzlenker bei der Fahrwelt Kern

E – HBI Josef Mairinger, Lm Stefan Rappl, AW Alexander Schreierer, HFM Florian Schmitzberger, HBM Manuela Spreitzer u. HBM Eduard Wurhofer,



Ausbildung zum Verkehrsregler

Christian Kronhuber, Florian Schmitzberger, Thomas Schlögl



Die Teilnehmer bei Erklärungen durch den Kursleiter

FEUERWEHRJUGEND

Der Wissenstest für den Bezirk Braunau fand am 2. April in der HS Neukirchen statt und wurde von den Feuerwehren Neukirchen u. Mitternberg vorbereitet.

WTA Bronze: Jonas Baischer
Michael Hötzenauer
Alexander Plasser

WTA Silber: Stefanie Sengthaler

WTA Gold : Alexandra Sengthaler

Die Jugendgruppe Neukirchen erreichte beim ersten Bewerb in Schneegattern in der Gästewertung den hervorragenden 7. Rang und war damit beste Gruppe aus dem Abschnitt Braunau.

Händschuh 7a
A-5145 Neukirchen
Tel. +43-7729 2311

IDEEN FORMEN.

www.awender.at

WSA WURM & AWENDER
Kunststofftechnik GmbH
Spritzguss Formerei

You are at the helm.

Richard Hees
Sicherheits-/ Energietechnik

Poststr.
A-5145 Neukirchen a. d. Enknach

T +43(0)7729/20200
F +43(0)7729/20222
www.setech-halm.at

HSEM Sicherheitstechnik
Energietechnik

Photovoltaik
Straßensicherheit
Alarmsysteme
Elektroinstallationen
Beleuchtungstechnik

VORSCHAU:

Die FF Neukirchen fährt zu den Festen der FF Kindlbach (Bayern) am Sonntag, 3. Juli und der FF Wagenham am Samstag 20. August.

Abfahrtszeiten sind in den Schaukästen bei der Musikschule und beim Feuerwehrhaus ersichtlich.

Ihr zuverlässiger SERVICEPARTNER in EUROPA.

Dicker
TRANSPORT & LOGISTIK

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenburg
Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at

Café

TREFF PUNKT

Dorfplatz 9 · 5145 Neukirchen/Enknach

Kücher Josef

Taxi, Dialyse-, Strahlen- und Chemotherapiefahrten, Ausstufahrten, Marek-Pfüttermittel

Deimledt 3, 5233 Pischelsdorf
Tel. 07742/7100, Fax: 58114
Mobil: 0664/1909710

Busreisen

GOHLA

Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen fängt der Urlaub immer gut an!



A-5134 Schwand/Innkreis
Tel. +43(0)7728/216 • Fax 2164
www.gohla-reisen.at

MiniMax

ERDARBEITEN

Schwandtner Max
5274 Burgkirchen
Tel. 0664/91 70 600



Silken
Ingeborg
Haugler

Damen & Herren Friseurinnen - Tätowierer

Sackgasse 20
5274 Burgkirchen a. d. Innkreis
Tel. +43(0)7729 23 27

Fris & Typieratung

G. Stadler Metallbearbeitungs- G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1
Tel. 07729/2468, Fax. 07729/246815
Mail : office@metall-stadler.at
Home : www.metall-stadler.at
Metallbearbeitung für die Industrie



Ausrückung des Kameradschaftsbundes beim Gründungsfest der Landjugend



Am 29. Mai 2011 rückte der Kameradschaftsbund zum 10jährigen Bestandsjubiläum unserer Landjugend aus, die ihr Fest bestens organisiert abhielt.

Am Gemeindeplatz waren sämtliche Neukirchner Vereine und natürlich auch Landjugendgruppen aus umliegenden Gemeinden vertreten. Bei strahlendem Wetter wurden kurze, sachbezogene Ansprachen gehalten. Nach dem Festakt ging es - mit unserem Tafelbuben Florian voran - ins Festzelt, wo nach einigen vergnüglichen Stunden mit musikalischer Umrahmung ein unterhaltsamer Frühschoppen ausklang.

Und wieder durften wir bei einem gelungenen Fest teilnehmen.

www.dieholzwerkstatt.at

Johann SCHLENKHOFER

Fenster • Küchen • Türen • Bäder • Inneneinrichtungen



Die
HOLZWERKSTATT
Blankenbach 19 • 5282 Ranshofen • Tel • Fax: +43(0)7722 / 62664

Kameradschaftsbund trauert um Josef Püringer!



Am 3. Juni wurde Kamerad Josef Püringer in die Ewigkeit abberufen.

Er war Altbauer vom Esterbauer in Grillham und wohnte zuletzt mit seiner Gattin Maria im Diakonieheim in Mauerkirchen. Neben dem Kameradschaftsbund war er auch Mitglied des Kriegsopferversverbandes und des Seniorenbundes und vertrat die Burgkirchner, die zur Pfarre Neukirchen gehören, auch einige Zeit im Pfarrgemeinderat. Josef Püringer musste 1943 einrücken, wurde schwer verwundet und kehrte 1945 aus russischer Kriegsgefangenschaft in die Heimat zurück, wo er seine Frau kennenlernte, die er 1954 heiratete und die ihm zwei Kinder schenkte.

Der Kameradschaftsbund verliert mit Josef Püringer ein eifriges Mitglied und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Am 8. Juni begleiteten ihn 20 Kameraden auf seinem letzten Weg.

Kamerad Josef Katzdobler verstorben



Am 5. Mai 2011 verstarb unser langjähriger Kamerad Josef Katzdobler im 89. Lebensjahr.

20 Kameraden gaben ihm am 7. Mai das letzte Geleit. Josef Katzdobler war als Kriegsteilnehmer 57 Jahre Mitglied des Kameradschaftsbundes. Wenn die Schwalben heimwärts ziehen, war sein Lieblingslied. Nun ist auch er heimgegangen.

Er ruhe sanft! Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

WANN		WAS	WO
15.7.2011		Fußballspiel Austria Sbg. /Neuhofen Ried	Sportplatz
16.7.2011	20:00 Uhr	Marschparade OMK	Ortsplatz
17.7.2011		Hoffest der Trachtenmusik	beim Weißenbacher, Lengfelden
1.- 7.8.2011		Bezirksmeisterschaft Schach	Hauptschule Neukirchen
5.8.2011		Naschlingbrass	GH Dafner
5.-7.8.2011		25 Jahre Sportanlage	
13.8.2011	13 Uhr	Vereinsmeisterschaft Stockschiützen	Stocksposhalle
14.8.2011		Discoparty Ortsmusik (JayJay)	
15.8.2011		Frühschoppen Ortsmusik	
3.9.2011	07:00 – 18:00	Bergwanderung Askö Schiclub	Wagrain – Grafenberg
4.9.2011		Erntedank mit Pfarrfest	Hauptschule
11.09.2011		Seilziehen Ortsmeisterschaft	bei Mühlbauer Franz
16.9.2011	18 Uhr	Einladungstunier Stockschiützen	Stockschiützenhalle
17.9.2011	14-20 Uhr	Einladungstunier Stockschiützen	Stockschiützenhalle
18.9.2011		Seniorensontag	
25.9.2011		Jubelpaare (Hochzeit)	
25.9.2011	11.00 Uhr	Depoteröffnung Feuerwehren	
30.9.2011	20:00 Uhr	Kabarett von der Gesunden Gemeinde – Die Humorsapiens „Hinter der Lärmschutzwand“	gr. Saal

Terminavisos:
Ball der Oberösterreicher am 21.01.2012 in Wien

Interessierte bitte beim Gemeindeamt melden.
Bei genügend Teilnehmern wird von der Gemeinde eine Busfahrt organisiert. (07729/2255-0)

AMTLICHE TERMINE		
4. Juli 2011, 19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer Gemeindeamt
12. September 2011, 19.00 Uhr		

GRÜN- UND STRAUCHSCHNITT		
Ab 1. April bis Ende Oktober	jeden SA von 9.00 bis 12.00 Uhr.	bei Herrn Christian Schmölz Österlehen 19

STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE		
6. Julli 4. September	Stammtisch für pflegende Angehörige	im Ort der Begegnung Pensionistenstüberl

SACHKUNDENACHWEISTERMINE	
Mi, 13. Juli 2011 Mi, 17. Aug. 2011 Mi, 21. Sept. 2011	Vortragende: Dr. Daniela Klement u. Fr. Astrid Weber Veranstaltungsort: Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen Anmeldung unter Tel.: 07742/6069 Unkostenbeitrag € 20,- Bitte keine Hunde mitnehmen
jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr	

TERMINE FERIENPRORAMM 2011			
Sa 9.7.2011		Spielfest	Askö
So 10.7.2011		Spielfest	Askö
12.7.2011		Orientalischer Nachmittag	Gesunde Gemeinde
So 24. bis Sa 30.7.		Jungscharlager	kath. Jungschar
Di 26. u.Mi 27.7.		Auf der Alm	Alpenverein
Di 2.8.2011	13:30 bis 16:30 Uhr	Am Wasser	Kathi Beinhundner
Sa 6.8.2011	nachmittags	Fotosafari	SPÖ
Di 9.8.2011	9:30 bis 13:00 Uhr	Kinder und die Jagd	Jagdgesellschaft
Di 16.8.2011	9:00 bis 13:00 Uhr	Wanderung zur Apostelhütte Ersatztermin bei Regenwetter Do 18.8.	Goldhauben
Do 18.8.2011	15:00 Uhr	Kasperltheater	Gemeinde
Mo 22.8.2011		Von der Milch zum Butterbrot	Ortsbäuerinnen
Mi 24.8.2011	9:30 bis 13:00 Uhr	Solarblume und Wasser-Riesenrutsche	
Sa 27.8.2011	13:00 bis 18:00 Uhr	Erlebnis Modellflug	MFS Neukirchen
Mi 31.8.2011	15:00 bis 16:00 Uhr	Urs und das Eisschollenhaus Kindermusical (Kinder ab 4 Jahre)	gr. Saal
Mi 31.8.2011		Ausflug zur Wanderung auf die Moarhofalm bei Schladming	Union Fußball
Di 6.9.2011	13:30 bis 16:30 Uhr	Wald erleben	Kathi Beinhundner

Ausflug

Am 14. Juni begaben sich die Goldhaubenfrauen auf Ausflug

Das Wetter war eher durchwachsen. Bei der ersten Station am Krottensee war an ein Aussteigen aus dem Bus nicht zu denken. Es schüttete in Strömen. Die geplante Kaffeepause fiel buchstäblich ins Wasser, und so nahmen die 60 Frauen ihr Frühstück im Bus ein. In St. Wolfgang hat sich der Regenguss vom Krottensee zu einem Nieselregen gebessert, aber das Wetter war bestens geeignet für den Besuch des Puppenmuseums, das im Vorjahr eröffnet wurde und ca 1000 Puppen beherbergt. Auch ein Rundgang durch den schönen Ort und die Besichtigung des gotischen Pacheraltares stand auf dem Programm.



Zum Mittagessen ging's in Serpentina hinauf zum Gasthaus Kleefeld. Das Wetter hat sich stark gebessert – die Sonne heizte den Goldhaubenfrauen jetzt ein. Ein kleiner Hauszoo beherbergt dort oben Hirsche, Ziegen, Wollschweine und eine Fischzucht. Weiter ging's – gut gestärkt – zum Schwarzensee, den viele zu Fuß umrundet haben. Andere erlagen gleich den Verlockungen der dortigen Jausenstation, um Mehlspeise und Kaffee als Abmeldung zum Mittagessen einzunehmen.

Auf der Rückfahrt besichtigte die Reisegruppe noch das Kloster Gutaich: Kirche, Kräutergarten und Klosterladen. Eine Besonderheit: In der Marienkapelle steht eine Muttergottesstatue, die eine Goldhaube trägt. Die Fahrt fand in Mattsee bei einer guten Jause ihren Abschluss.



Am 1. Mai nahmen 15 Goldhaubenfrauen mit der Trachtenmusik Neukirchen beim großen Umzug des Gauderfestes in Zell am Ziller teil.

Zur Maiandacht der Goldhauben am 16. Mai kamen 53 Personen zur Kammerleitnerkapelle der Familie Seidl. Einen gemütlichen Ausklang gab es anschließend im Gasthaus Humer.



Jahreshauptversammlung

Am 15. April folgten 85 Mitglieder der Einladung von Obfrau Elfriede Vogl zur Jahreshauptversammlung.



Lobende Worte für die zahlreichen Aktivitäten der Gruppe fand Bezirksobfrau Friederike Knechtl. Eva Frauscher rief in ihrem Bericht all die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr noch einmal in Erinnerung. Kassierin Hermine Prieswaser konnte von einem zufriedenstellenden Kassastand berichten. Dir. Rudolf Hemetsberger zeigte einen Film vom großen Erntedankumzug im Jahr 1994, dem großes

Interesse entgegengebracht wurde, denn alle waren sehr begeistert von diesem schönen Ereignis.



Zum Stammtisch am 4. März – Ausklang der Faschingszeit – im Gasthaus Humer fand eine kleine Faschingsfeier statt. Mit verschiedenen Spielen und einem lustigen Sketch – Obfrau Elfriede Vogl und Wirtin Anna Humer - war dieser Abend sehr unterhaltsam.

Nähkurs

Christl Oberauer aus Enzenkirchen leitete einen Nähkurs, bei dem von Jänner bis März viele schöne Trachten, Dirndlkleider und Goldhaubengewänder angefertigt wurden. Bei der Trachtenschau im Rahmen des Seniorenbundjubiläums wurden die Ergebnisse einem breiten und interessierten Publikum präsentiert.



Gold- und Perlhaubestickkurs

Unter der Leitung von Frau Schwarzenhofer aus Pischelsdorf fand vom Jänner bis April wieder ein Kurs statt, bei dem sieben Frauen Goldhauben und Perlhauben stickten.



AUF UNS KÖNNEN SIE Bauen!

FRANZ MOSER

Schotter- und Betonwerke GmbH

Erdarbeiten • Recycling von Asphalt-, Betonabbruch und Bauschutt

5280 Braunau/Inn • Burgkirchner Str. 8 • Tel. 07722/87564
Fax 87583 • e-mail: info@moser-beton.at • www.moser-beton.at




Erdbewegung



Transporte



Beton



Stemmen



Straßenbau



Recycling





Ein Tag mit Behinderten

Am Sa. 28.05.2011 durften wir bereits zum 7. Tag mit Behinderten einladen, und wie jedes Jahr wurde die Einladung von den Beteiligten mit Begeisterung angenommen. Es freut uns, dass dieser Tag sehr beliebt ist und immer wieder neue Organisationen daran teilnehmen.

Das nicht den ganzen Tag die Sonne vom Himmel lachte, trübte keineswegs die gute Stimmung an diesem Tag. Es war wieder einmal der „Olympische Gedanke im Vordergrund – Dabeisein ist alles“. Die teilnehmenden Sektionen lassen sich immer wieder, mit einfachsten Mitteln, etwas Neues einfallen, und für die Behinderten ist es alljährlich eine willkommene Abwechslung. Die Begeisterung und Freude der teilnehmenden Personen bleibt bei allen Beteiligten ein bleibender Eindruck. Am Anfang herrscht ein wenig Respekt voreinander, aber noch Jahre später, hört

man von den Personen, die mit den Behinderten einmal einen Tag sportliche Aktivitäten ausgeübt haben, nur Begeisterung und positive Worte.

Ich kann nur jedem empfehlen, aus oben genannten Gründen, einmal einen Teil seiner Zeit mit Behinderten zu verbringen. Viele sogenannte Probleme sind dann nicht mehr ganz so wichtig wie man sie oft macht vielleicht sieht und man sieht die Welt einmal ein bisschen von einer anderen Seite.

Ich möchte mich auf diesem Weg noch mal bei allen Helfern, Sponsoren, Unterstützern und vor allem bei Organisator Helmut Söllinger bedanken, dass dieser Tag wie jedes Jahr ein erfreulicher und positiver Tag wurde und darf schon mal ankündigen, dass auch nächstes Jahr wieder einen „Tag mit Behinderten“ auf unserer Sportanlage stattfindet.

*Mit sportlichen Grüßen
Wolfgang Öhlbrunner
Obmann Sportunion Neukirchen/Enk.*

Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein

KARIN GRADINGER MÜLLABFUHR GmbH

Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen
Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6



Bestes Service für jede Jahreszeit

- ▶ Wurzelstockfräsung
- ▶ Hebebühnenverleih
- ▶ Erdbewegung
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Rasenneuanlage
- ▶ Winterdienst

OO Maschinenring-Service
Kontaktstelle: MR Braunau
Hofmark 5, 4962 Mülling
Tel: 07722/73330

Maschinenring

AUTOHAUS FORSTER



Zwei Marken ein Name

5282 Ranshofen
Untere Hofmark 4
Tel 07722-63404
www.autohaus-forster.at



Kampfmannschaft

Trainer Rudi Wakolbinger

Eine sehr erfreuliche Entwicklung machte unsere junge Kampfmannschaft und spielte eine sehr erfolgreiche Frühjahrssaison 2011. Die Jungen Wilden mit Trainer Rudi Wakolbinger haben sich bis zum vorletzten Spieltag zur besten Rückrundemannschaft hinaufgearbeitet, und das kommt nicht von ungefähr. Die Spieler des Kampfmannschaftskaders waren fast immer vollzählig beim Training, haben beim Training und im Spiel alles gegeben und der Lohn dafür ist hart und fleißig erarbeitet worden.

Beim Schreiben dieses Berichtes ist noch ein Spieltag offen, und sollte sich Tabellenführer SV St. Pantaleon einen Umfaller leisten und die Neukirchner Raiffeisen Teufel in St. Radegund gewinnen, wäre der Aufstieg in die Bezirksliga in trockene Tücher gepackt. Wer hätte vor Beginn der Frühjahrssaison eine solche Prognose gewagt, aber die Mannschaft hat sich von Beginn der Rückrunde kontinuierlich entwickelt und gesteigert, konnte in den gespielten 12 Runden 9 Siege und 1 Unentschieden einfahren und hat zum jetzigen Zeitpunkt den Vizemeistertitel fix in der Tasche.

Nach dem Auftaktsieg gegen Auroldmünster folgte eine großartige Leistung in Pattigham/Pramet und einer erfolgreichen Rückrunde stand nichts mehr im Wege. Im Heimspiel gegen St.Pantaleon und im Auswärtsspiel in Mining folgten 2 Niederlagen, die bei etwas mehr Selbstvertrauen und der gleichen kämpferischen Einstellung, wie in den ersten 2 Begegnungen, vielleicht verhindert werden hätten können. Aber das Team um Kapitän Florian Räuschenböck lies nicht locker und man startete eine Siegesserie, welche 7 Runden anhielt. Begonnen wurde mit einem Heimsieg gegen Hohenzell, dann ein Auswärtssieg in Tarsdorf, zu Hause dann ein Sieg gegen Aspach, gute Leistung und somit wieder ein Auswärtssieg in Gertsberg, zu Hause wurde Tabellennachbar Mettmach mit



4:1 besiegt, es folgte dann ein etwas glücklicher aber nicht unverdienter Sieg in Lohnsburg und gekrönt wurde die Serie mit einem 4:0 Kanter Sieg gegen einen der Titelanwärter der Union Feldkirchen/M. In der 25. Runde war der SV Neuhofen in Neukirchen zu Gast und den Zuschauern wurde in dieser Begegnung eines der besten Spiele der 1. Klasse Südwest geboten und mit dem 2:2 blieb man abermals ungeschlagen. Ganz egal wie die letzte Meisterschaftsrunde endet, das junge Neukirchner Team hat eine hervorragende Saison gespielt und jeder Mitwirkende, ganz egal ob Spieler, Trainer oder Funktionär darf mit recht stolz auf diese erbrachte Leistung sein.

Herzlichen Dank an **Innenarchitektur & Design, Einrichtungsstudio MAGULAN** für die Spende von Aufwärmsweatern für unsere Kampfmannschaft.

Reservemannschaft

Trainer Kurt Ebner

Nicht ganz so erfolgreich agiert unsere Reservemannschaft, die eigentlich immer auf die Situation der freien Spieler der Kampf- und U 16-Mannschaft angewiesen ist. Die Mannschaft belegt den 11. Tabellenplatz, aber mit etwas mehr Trainingsbeteiligung wäre ein Spitzenplatz im realistischen Bereich.

HERZLICHEN DANK an RAUCHFANGKEHRERMEISTER ANDREAS OBOJES, KAMINSANIERUNGSFIRMA AHRENS und ALTECO – ALUMINIUMTECHNOLOGIE GmbH., Ing. FRANZ BRUNTHALER – diese 3 Firmen haben unsere Reservemannschaft neu eingekleidet.



U 16-Mannschaft

Trainer Christian Greipl und Gerald Wimmer

Die U 16-Spielgemeinschaft hat in der Regionsliga eine gute Leistung erbracht, und wird in der Endtabelle wenn alles klappt, den Vizemeistertitel sichern.

U 15-Mannschaft

Trainer Michael Starlinger, Helmut Daxecker, Josef Speckner

Diese Mannschaft blieb etwas unter den Erwartungen und muss sich schlussendlich mit Platz 3 hinter Münzkirchen und Auroldmünster begnügen.

U 13-Mannschaft

Trainer Wolfgang Öhlbrunner und Daniel Aratsch

Vom Spielerpotential her blieb die Mannschaft auch unter den Erwartungen und belegt einen Mittelfeldplatz.

U 12-Mannschaft

Trainer Günter Aigner und Robert Spitzwieser

Nachdem die Mannschaft im Herbst nicht die erwarteten Leistungen brachte, hat sich das Team in der Unterliga stabilisiert und im Frühjahr den Meistertitel erspielt.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH AN SPIELER/INNEN und TRAINER !!!

Tabelle Braunau U 12 Unterliga						
# Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	P.
1 SPG Schwand/Neuk./Burgk.	9	7	1	1	54:13	41 22
2 Eggelsb.-Moosd.	9	6	0	3	53:16	37 18
3 SPG Munderf./Jeging/Pfaffst.	8	5	1	2	48:11	37 16
4 Schalchen	8	5	0	3	51:21	30 15
5 SPG Hochbg./St.Radegund	9	2	0	7	15:33	-18 6
6 Lochen	9	0	0	9	2:129	-127 0

U 10-Mannschaft

Trainer Wolfgang Feichtenschlager

Diese sehr junge Mannschaft konnte den einen oder anderen Überraschungspunkt erspielen und belegt in der Endabrechnung den 7. Tabellenplatz von 9 Mannschaften.

Wussten Sie, dass ...

- unser langjähriger Reservespieler und Funktionär Georg Wagner und Freundin Anita Nachwuchs bekamen und zwar einen Sohn **Simon**. – HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

- uns folgende Personen, Firmen und Organisationen mit Matchballspenden bei den Heimspielen unterstützt haben:

Disco Wolke 7 – Rainer Vogl (Auroldmünster)
Gasthaus Hofer (St.Pantaleon)
Dr. Christian Grüneis (Hohenzell)
SPÖ-Ortsgruppe Neukirchen (Aspach/Wild.)
Fernwärme Neukirchen/E. (Mettmach)
Cafe Treffpunkt (Feldkirchen/M.)
INIT Consulting GmbH (Wilhelm Fellner)

DANKE IM NAMEN DER SEKTION FUSSBALL

JOHANN REISEDER
SCHLOSSEREI
SCHMIEDE
STAHLBAU

A 5270 Mauerkirchen
Biburgerstr. 2
E-Mail: office@metallbau-reiseder.at

Tel. 07724 2858
Fax 07724 3314
Mobil 0664 4118153

Die nächsten wichtigen Termine der Sektion Fußball:

Mittwoch, 13.07.11	Trainingsbeginn	
Freitag, 15.07.11	16.30 Uhr	Neukirchen/Enk. – Vöcklamarkt 1 b
	18.30 Uhr	Neuhofen/Ried – Vöcklamarkt
		(Oberösterreichischer Spitzenfußball im Amateurbereich)
25 Jahre Sportanlage Neukirchen/Enk.:		
Freitag, 05.08.11	18.30 Uhr	Neukirchen/Enk. – ATSV Ranshofen
	20.30 Uhr	Sommernachtsfest
Samstag, 06.08.11	13.00 Uhr	Turnier der Reservemannschaften
	19.00 Uhr	Sommernachtsfest
Sonntag, 07.08.11	10.00 Uhr	Frühschoppen mit Blasmusik

Rosenkranz
GAS • WASSER • HEIZUNG

1a
 Installateur

5270 MAUERKIRCHEN
 Tel.: 07724/28730

www.rosenkranz.co.at

Rosenkranz kann's!

Gasthof Kreil

Elfriede und Georg Kreil
 Obere Hofmark 1
 5145 Neukirchen
 Tel.: 07729 2214
 Fax.: 07729 2214 26
 @.: gasthof.kreil@aon.at

Mittwoch Donnerstag
 Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost
 Kegelbahnen, Sonnenterrasse,
 Gastgarten, Komfortzimmer,
 Apartment's.

Mieten Sie unseren Saal
 für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare
 und Veranstaltungen



ID-Konzept Werbegrafik & Design
 Wolfgang Roidner

Konzept
 Werbegrafik & Design

Rosengasse 15/1
 A-5145 Neukirchen

tel: +43 (0) 77 29 / 28 59
 fax: +43 (0) 77 29 / 28 59
 mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982
 e-mail: office@id-konzept.at

SPORT 2000

HANGÖBL
 BRAUNAU • STADTPLATZ 32 GMBH
 Internet. sport-hangoebl.at

ELEKTRO MAISLINGER

Hausgeräte
 Installation
 Kommunikationstechnik

Florianstraße 6
 A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0
 Fax.: +43 7729 2307 28

Holz Paischer
 Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.
 Tel.: 0650/7292440
 E-mail: holz.paischer@aon.at

Malerei Spitzer
 sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich ~ Fassaden

Malerin Renate Spitzer ~ 5270 Mauerkirchen ~ Bahnhofstr. 26
 Mobil: 0676/4109433 Fax: 07724/2655 office@malerei-spitzer.at www.malerei-spitzer.at

SYNTHESA PROFISHOP

Verkauf von professioneller Malerfarben
 und Werkzeuge für den Heimwerker
 qualifizierte Beratung
 moderne Abtönstation
 beinahe jeder Farbton möglich

Endlich frisches Wasser

Auch bei der Modellflugsektion der Union Neukirchen hat sich einiges getan! Nach unserem großen Event 2010, den Modellflugtagen im Juli, konnte wieder eine sehr schöne, positive Bilanz gezogen werden. Dem beispiellosen Einsatz vieler Vereinskollegen ist es zu verdanken, dass diese Veranstaltung zu einer fixen Größe in der Modellflugszene wurde. International bekannte Piloten kommen jedes Mal gern nach Neukirchen, um vor zahlreichem Publikum ihr Können zu zeigen. Das Wetter war auch diesmal auf unserer Seite und somit konnte das gesamte Programm planmäßig durchgeführt werden.

Als Höhepunkt der besonderen Art war wieder eine Concorde zu bestaunen, die von echten Turbinenriebwerken angetrieben wurde. Ein Modell mit einem sogenannten Pulsorohrantrieb, welcher schon im Zweiten Weltkrieg als Raketenantrieb benutzt wurde, war erstmals auf unserem Modellflugplatz zu sehen. Einige Jetmodelle zeigten uns mit welcher atemberaubenden Geschwindigkeit Flugmodelle heute geflogen werden können.

Viele der Zuschauer konnten mit einem Trikeflug unsere schöne Gegend von oben bewundern. Bei der Tombola mit hochwertigen Preisen wurden auch diesmal Segelrundflüge mit Kunstflugeinlage verlost. Diese wurden sofort an Ort und Stelle eingelöst. Unsere Fliegerfreunde aus Kirchdorf kümmerten sich um die reibungslose und sichere Durchführung der Segelflüge. Auch die Küche lief zur Höchstform auf (das war bei der Menge an Zuschauern auch notwendig) und versorgte alle mit vielen Köstlichkeiten.



Nach diesen beiden arbeits- und ereignisreichen Tagen konnte der Kassier mit Wohlwollen den Kontostand präsentieren. Was mit diesem erarbeiteten Kapital geschehen sollte, war eigentlich nur eine kurze Diskussion: Ein Brunnen sollte her, damit wir in unserem Vereinsheim endlich fließendes Frischwasser haben. Also wurden einige Angebote eingeholt, ein Beschluss gefasst und schließlich die Fa. Parhammer mit dem Bau eines Brunnens beauftragt. Die ganze dazugehörige Installation wurde unter sachkundiger Anleitung von fleißigen Vereinsmitgliedern zu aller Zufriedenheit ausgeführt. Nach kurzer Bauzeit konnten wir uns im späten Herbst 2010 über die Fertig-

Unser Vereinswart Josef Wintersteiger endlich mit frischem Leitungswasser

stellung freuen. Somit ist nach dem Strom wieder ein Stück Infrastruktur bei uns in Wiesmaiern entstanden.

Besuchen sie auch unsere Homepage www.mfs-neukirchen.net



Es sind alle recht herzlich eingeladen uns an unserem schönen Modellflugplatz mal zu besuchen!

■ Bei der Meisterschaft der Herren - Liga / Bezirk 18 Braunau am 16.04.2011 in der Stocksporthalle in Treubach traten zwei Mannschaften unserer Sektion an. Mannschaft 1 mit **Werner Putta, Josef Seidl, Hubert Berer und Albert Huber** erreichte mit dem **4. Platz**, dank besserer Quote, vor zwei punktgleichen Teams den Aufstieg in den Bezirk, wo sie in Mühlheim antreten dürfen. Nicht so gut ist es für Mannschaft 2 mit **Karl Eisenmann, Leopold Wurhofer, Gerhard Sperl und Josef Starnberger** gelaufen.

■ Nach dem Aufstieg unserer Herrenmannschaft 1 vor zwei Wochen in Treubach erreichte unser Team am 30.04.2011 beim Turnier zur **Bezirksmeisterschaft / Bezirk 18 Braunau** in der Stocksporthalle Mühlheim den 10. Gesamtrang von 17 gestarteten Mannschaften. Für Albert Huber und Hubert Berer, die nicht teilnehmen konnten, sprang Johann Spitzer und Nikolaus Eder in die Presche. Unsere Mannschaft: Werner Putta, Josef Seidl, Johann Spitzer und Nikolaus Eder.

■ Unsere Herrenmannschaft - **Werner Putta, Gerhard Sperl, Hubert Berer und Leopold Wurhofer** waren am 13.05.11 in Kirchberg/Sauldorf im Einsatz. Es wurde ein Fünferturnier mit Rückrunde ausgetragen bei dem sie den **3. Platz** erreichten

■ Am Donnerstag, 19.05.11 fanden in Mühlheim zwei Freundschaftsturniere des **Pensionistenverbandes Altheim** für Herren und Damen statt, bei denen jeweils auch eine Mannschaft aus Neukirchen teilnahm. Beim Damenturnier traten neun Mannschaften an und das Herrenturnier war mit dreizehn Mannschaften besetzt. Das Ergebnis beider Teams ist erfreulich, die Damen belegten mit zwei Punkten Rückstand den **zweiten Rang** und die Herren erkämpften sich mit drei Punkten Rückstand zum Sieger **Rang Vier**.

■ Unsere Damen Gaby Eisenmann, Maria Mairinger, Karin Putta und Daniela Daxecker waren am Freitag, 20.05.11 in Feldkirchen bei einem 7er-Turnier im Einsatz und erreichten mit Platz 4 und 7:5 Punkten einen guten Rang im Mittelfeld.

■ Bei unserem Nachbarn Handenberg fand am Mittwoch, 01.06.2011 ein **Mixed Turnier** mit 7 Mannschaften statt. Neukirchen startete mit Werner Putta, Hubert Berer, Maria Putta und Rosa Vierlinger. Nach anfänglichen Schwierigkeiten kam unser Team doch noch in Schwung, und erreichte am Ende Platz 4.

VEREINSMEISTERSCHAFT IM MIXED 2011

Bei schönem Frühsommerwetter wurde am Samstag, 21.05.2011 die Vereinsmeisterschaft im Mixed Bewerb ausgetragen, zu der heuer nur 7 Mannschaften gegenüber 9 in den Vorjahren angetreten sind. Der Turnierverlauf war aber wieder sehr spannend und interessant. Nach der Siegerehrung gab es noch ein gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank.

Vereinsmeister 2011 im Mixed wurde die Mannschaft



Resi Bauschenberger, Sieglinde Prühwasser, Siegi Blettenweger, Karl Eisenmann

Vize-Vereinsmeister 2011 wurden...



Werner Putta, Maria Putta, Christl Weissenbacher, Fritz Bauschenberger.

Und die Bronzemedaille holten sich ...



Erwin Wolfersberger, Karin Putta, Käthe Kücher, Fritz Schmitzberger.

7. SPORTTAG MIT BEHINDERTEN

Reges Treiben der Behinderten herrschte am 28.05.2011 in der Stocksporthalle. Bereits zum 7. Mal wurde der „Tag mit Behinderten“ auf der Sportanlage in Neukirchen veranstaltet, zu dem, auf Initiative von Helmut Söllinger, wieder unsere Freunde der Lebenshilfe Braunau, der Behindertensportverein Burghausen, je eine Gruppe von Pro Mente aus Gilgenberg und vom Volksbildungswerk Ostermiething sowie zum 1. Mal auch eine kleine Gruppe vom Diakoniewerk Mauerkirchen kamen. Die Begeisterung der Teilnehmer war enorm groß und großer Stolz war in den Gesichtern der Sieger zu sehen, als ihnen eine Medaille umgehängt wurde.

DIE NÄCHSTEN HIGHLIGHTS SIND:

Ortsmeisterschaft: 20.6..2011 – 02.07.2011
Training ab So.12.6.11 So. und Do.

Vereinsmeisterschaft: 13.08.2011 mit anschließendem gemütlichem Grillabend
Einladungs - Turniere:
Fr.16.09.2011 + Sa.17.09.2011

elektro wurhofer
TECHNIK

A-5145 Neukirchen/Enk. Telefon.: +43 (0) 7729 2333
Grillham 8 Fax.: +43 (0) 7729 20043

• www.elektrowurhofer.at • office@elektrowurhofer.at



MEPURA Metallpulver
Gesellschaft m.b.H.
Lachforst 2, 5282 Ranshofen
Austria
Tel.: (+43) (7722) 62216-0
Fax: (+43) (7722) 62216-11
E-Mail: office@mepura.at
www.ecka-granules.com
www.mepura.at

Die Mepura, ein 100% Tochterunternehmen der Ecka Granules Gruppe, ist seit dem Jahr 1970 Hersteller von Aluminiumgrieß und -granalien. Unsere Gruppe ist weltweit Marktführer in Legierungs-, Metallpulver- und Anwendungstechnologie. Gerne stehen wir Ihnen für nähere Informationen zur Verfügung.

Erneut ein voller Saal bei Abschlussabend der Wintersaison 2010/2011

Die Funktionärsmannschaft freute sich anlässlich des Abschlussabends am 2.4.2011 im GH Kreil erneut über regen Besuch. Die Skikurskinder samt Eltern waren fast vollzählig anwesend um eine gelungene Wintersaison ausklingen zu lassen.

Obmann Hofbauer nutzte gleich zu Beginn die Gelegenheit Dankeschön zu sagen. Einerseits bei den Homepagepartnern, zu finden auf der Homepage www.schiclub-neukirchen.net unter Partner, mit dem Hauptsponsor Raiffeisenbank Neukirchen. Andererseits bei den Eltern und Kinder für die Teilnahme und bei Albert Huber für die wiederum tollen Fotos anlässlich der Schüler- und Clubmeisterschaft.

Die einleitende Power-Point Show gab Auskunft darüber, wie die Gruppeneinteilungen bei den Skikursen zustande kommen. Mancher staunte darüber, wie viel Arbeit hinter diesem zwischenzeitlich bestens organisierten System steckt. Basis für das Funktionieren ist eine professionell ausgebildete Mannschaft und laufende Aus- und Fortbildungen.

Qualität war auch das Stichwort für den ersten Höhepunkt des Abends, nämlich die Überreichung der erreichten Leistungsabzeichen. Es wurde nochmals festgestellt, dass das Alpinkadersystem nach wie vor im Umkreis einzigartig ist. Der Standard wird unverändert hoch gehalten. Besonders stolz zeigte sich Obmann Hofbauer gemeinsam mit seinem ersten Instruktor Markus Spitzer darüber, dass heuer wieder 2 Leistungsabzeichen in Gold überreicht werden konnten.

Leistungsabzeichen in Gold: Sabrina Peterlechner
Anna Reschenhofer

Leistungsabzeichen in Silber: Niklas Esterbauer
Michael Hubauer
Thomas Klein
Erwin Leimer
Lukas Rothenbuchner

Leistungsabzeichen in Bronze: Josef Fuchs
Julia Moser
Franz-Lukas Rechenhofer
Patrick Weißenbacher

Nach der Pause führte Obmann Hofbauer anhand einer Fotoshow nochmals durch die Wintersaison 2010/11. Besonders herausstreichen konnte man hier auch die Gymnastikeinheiten. Waren doch von Anfang Oktober bis zu den Semesterferien wöchentlich mehr als 100 Teilnehmer im Alter von 2-82 Jahren hier aktiv. Die Skifahrten werden zu „Diskontpreisen“ angeboten. Es wird weiterhin keine Kursgebühr bei den Skikursen berechnet.

Schlussendlich besuchte das Maskottchen Neuki die Skikurskinder. Jedes Kind bekam wiederum ein Gruppenfoto. Alle Kinder, welche an der Schülermeisterschaft teilgenommen haben bekamen zudem ein Rennfoto.

Maskottchen Neuki wurde von den Kindern mit einem kräftigen „Schi heil“ verabschiedet. Obmann Hofbauer dankte für den zahlreichen Besuch und wünschte sich, dass die Mitglieder auch die Sommeraktivitäten des Schiclubs, so z.B. den Radwandertag am 1.5.2011 oder das Spielfest am 9./10. Juli 2011 sowie die Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft nützen.



WIR GRATULIEREN ...



... unserem Kassier und Instruktor Johann Prüwasser und seiner Gattin Claudia zur Geburt ihrer 2. Tochter Alina am 13.4.2011.



... Dominik Kreil zur mit bravour bestandenen Abschlussprüfung der Instruktorausbildung. Dominik hat nur um einen Zehntelpunkt die Auszeichnung verfehlt und mit sehr guten Erfolg abgeschlossen.



Wussten Sie, ...

- dass der Askö Schiclub Neukirchen bei der Ortsmeisterschaft der Sektion Zielsport mit 16 Teilnehmern die teilnehmerstärkste Mannschaft stellte und den 2. Rang erreichen konnte.
- dass das Ziel für die Bergwanderung heuer Wagrain Grafenberg ist. Der Grafenberg bietet dabei weitreichende Möglichkeiten. Die Wege am Berg sind kinderwagengerecht. Allerlei Stationen garantieren Spannung für die Kinder. Und natürlich bieten sich weitreichende Möglichkeiten auch für ausgedehnte Wanderungen auf den Berg, am Berg oder auch runter vom Berg. Termin zum vormerken: 3. September 2011
- dass 10 Nachwuchssrennläufer unseres Vereines in der Osterwoche am Askö-Bundesleistungskurs in Maria Alm teilgenommen haben. Begleitet wurden unsere Teilnehmer von Obmann Hofbauer, sowie einige Tage von Hermann Peterlechner, Markus und Johann Regl. Aufgrund der heuer späten Osterferien wurde das Schneeprogramm in Leogang abgewickelt. Hier fanden die Teilnehmer jedoch noch optimale Verhältnisse vor. Am Vormittag wurde trainiert und am Nachmittag stand dann Technikschiulung am Programm. Bei diesem Kurs stehen den Nachwuchssrennläufern mit den Schilehrern des BSFZ Maria Alm absolute Vollprofis zur Verfügung. Der Abend wurde dann für Videoanalyse und Techniktraining in der Turnhalle genützt. Beachtlich war, dass im Anschluss unserer Nachwuchsläufer sehr oft noch im Krafraum zu finden waren und viele KM am Rad oder am Laufband abspulten. Besonderes highlight: der freie Nachmittag am Mittwoch wurde zum Ausspannen am Ritzensee in Saalfelden genützt – aufgrund des schönen Wetters sprangen dabei einige in den 15 Grad kalten See...



Leichtathletik – Bezirksmeisterschaft im Stadion Braunau

Großartige Erfolge für den ASKÖ-Skiclub Neukirchen. Die zwei Tagesbesten kommen aus Neukirchen !

Der ASKÖ-Skiclub stellte bei den Leichtathletik-Meisterschaften mit 26 Schülerinnen und Schülern die meisten Teilnehmer. Aber nicht nur quantitativ sondern auch qualitativ war es für unseren Club ein riesiger Erfolg. Möglicherweise spornten die vielen Zuschauer unsere Athleten besonders an. Höchst erfreulich war natürlich, dass die Eltern unserer Teilnehmer so zahlreich anwesend waren und die Kinder so stimmungsgewaltig unterstützt haben.

Obmann Hubert Hofbauer war sichtlich erfreut darüber, dass nicht nur die „Winterveranstaltungen“ von unseren Mitgliedern gut besucht sind, sondern auch die Teilnahme an unseren „Sommerveranstaltungen“ sehr zufriedenstellend ist. Die Platzierungen der Neukirchner sind umso beachtlicher, da 55 Teilnehmer aus 5 Vereinen am Start waren. Erstmals nach 3 Jahren konnten sich die Kinder über ein traumhaftes Wetter freuen.

Hohe Anerkennung und besonderer Dank gilt dem ATSV-Braunau für die mustergültige Abwicklung dieser Veranstaltung. Mit großem Erfolg betreuten die Funktionäre des ATSV-Braunau unter der Leitung von Sabine Dannerbauer die Kinder. 3 Disziplinen (60 m Lauf – Weitsprung – Vortex-Weitwurf) waren zu absolvieren. Anlässlich der Siegerehrung dankte Bez.-Sportleiter Kons. Karl Löcker dem ATSV-Braunau für die Durchführung dieser schönen Veranstaltung, sowie den Vereinsvertretern und Kindern für die Teilnahme. Zusammen mit Sabine Dannerbauer übergab er die Urkunden und Ehrenpreise.

Die Ergebnisse der Neuk. Kinder im Überblick

Jg.	Sex	Rang	Name	Punkte
Jg. 1999	männl.	1.	Andreas Fankhauser	458
		2.	Jonas Baischer	443
Jg. 2000	männl.	1.	Philipp Aigner	400
		3.	Annika Linder	276
	weibl.	1.	Sabrina Hofbauer	316
		4.	Laura Haberl	262
Jg. 2001	männl.	1.	Julius Baischer	382
		4.	Lisa Hofbauer	300
	weibl.	1.	Verena Schneeblehler	367
		6.	Anna Plainer	285
Jg. 2002	männl.	2.	Marcel Hansel	320
		3.	Hannes Altendorfer	310
	weibl.	1.	Christina Hofbauer	267
		4.	Elisa Freilinger	128
Jg. 2003	männl.	2.	Andreas Hötzenauer	233
		4.	Simon Grünbacher	178
	weibl.	1.	Lukas Beinhundner	177
Jg. 2004	weibl.	1.	Lea Plainer	244
		2.	Katrin Neuhofer	229
		3.	Stefanie Berer	195
Jg. 2005	männl.	3.	Leonie Haberl	167
		1.	Raphael Schmitzberger	72
weibl.	1.	Leonie Schneeblehler	120	





**Der Askö Schiclub Neukirchen ist auch im Sommer aktiv!
Aktive Wintersportler auf den Rädern**

Gemeinsam Sport betreiben mit der Familie! Das steht beim ASKÖ-Skiclub Neukirchen anlässlich des schon zur Tradition gewordenen Radwandertages im Vordergrund. Erstaunlich, dass es Hubert Hofbauer mit seinem Team jedes Jahr gelingt, zahlreiche Mitglieder anstatt auf die Skier auch auf die Räder zu bringen. So nahmen am Sonntag, den 1. Mai, 76 Frauen, Männer, Mädchen und Buben an dieser Veranstaltung teil. Es wurden drei unterschiedlich lange Routen (Sportiv 60 km, Genuss 35 km, Kinder 9 km)



angeboten, die für jeden Teilnehmer etwas zu bieten hatten. Um ca. 14.00 Uhr trafen alle Gruppen zur abschließenden Jause im Gasthaus Dafner ein. Hubert Hofbauer dankte anlässlich des gemütlichen Beisammenseins für die rege Teilnahme und gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass

trotz der vielen Teilnehmer die Fahrten unfallfrei über die Bühne gegangen sind. Gleichzeitig gab er bekannt, dass der 1. Sonntag im Mai ein Fixtermin im ASKÖ-Terminkalender für den Radwandertag ist.



Hohe Auszeichnung für Elfriede Löcker



Der goldene Saal im Landhaus in Linz bot den würdigen Rahmen für die Verleihung einer hohen Auszeichnung: Elfriede Löcker erhielt aus der Hand von Landesrat Kommerzialrat Viktor Sigl das Landes-Sportehrenzeichen in Bronze für Funktionäre!

Diese Auszeichnung wurde in Anerkennung der vieljährigen außerordentlichen Verdienste um das oberösterreichische Sportwesen verliehen.

Landessportdirektor Bgm. Alfred Hartl würdigte in seiner Laudatio Elfriede Löcker als Muster an Verlässlichkeit und Vorbild für viele aktive Sportler. Darüber hinaus wies er auf die 35-jährige Tätigkeit als Schriftführerin in der Askö-Neukirchen hin. Über 25 Jahre leitete sie aufgrund ihrer profunden Ausbildungen die Gymnastikabende für Frauen und stand über diese Zeit fast jeden Freitag den Teilnehmerinnen zur Verfügung. Landessportdirektor Bgm. Hartl stellte fest, dass sich ein Verein bzw. eine Gemeinde glücklich schätzen könne, wenn sich eine so charmante, qualifizierte Person für die Öffentlichkeit so viele Jahre unentgeltlich zur Verfügung stellt. Gerade im Jahr des Ehrenamtes sollte man solchen Funktionärinnen ein hohes Maß an Anerkennung zollen.

Der Clubvorstand des Askö-Skiclub möchte diese Ehrung auch zum Anlass nehmen, Elfi zu gratulieren und für ihre ausgezeichnete Arbeit im Club sehr herzlich danken. Gleichzeitig freuen wir uns sehr darüber, dass sie uns ja als Vertretung bei den Gymnastikabenden nach wie vor zur Verfügung steht. Auf Wunsch von Obmann Hubert Hofbauer steht sie bei Bedarf auch noch für diverse Bürotätigkeit zur Verfügung.

Wir wünschen unserer Elfi noch viele gesunde Jahre als aktive Übungsleiterin und freuen uns, wenn sie noch sehr oft bei unseren Skifahrten dabei ist.

EMPL Feuerwehrtechnik

Feuerwehrtechnik nach Maß!



Der kompetente Partner für innovative Feuerwehrfahrzeuge!



VERMESSUNG
DIPL.-ING. MARTIN BRUNNER
 ZIVILGEOMETER
STAATLICH BEFUGTER UND BEIHEITER
 INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN
 KAISERSCHÜTZENSTR. 26
 TELEFON 07722/84909
 E-Mail: office@geobrunner.at
 www.geobrunner.at

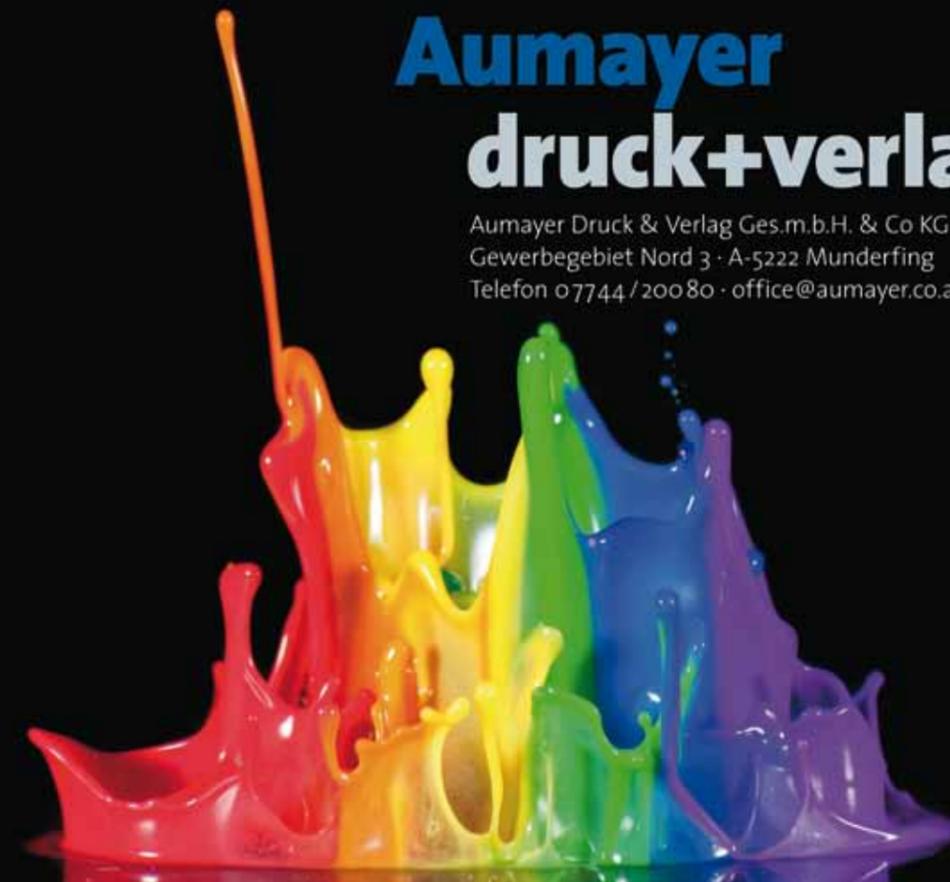
5280 BRAUNAU



**Aumayer
druck+verlag**

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG
 Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing
 Telefon 07744 / 20080 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at



ASKÖ - SCHICLUB NEUKIRCHEN

5145 Neukirchen an der Enknach, Weiter Bach 3
Tel.: 07729/2616 oder 07722/82588-13, Fax: 07722/82588-19
E-mail: schiclub-neukirchen@aon.at
Homepage: www.schiclub-neukirchen.net
ZVR-Zahl 203184931



Auch heuer veranstalten wir im Rahmen des Kinder-Ferienprogrammes ein

SPIELFEST mit Zeltlager

Termin: 9. und 10. Juli 2011 – Samstag/Sonntag
Ort: Schulsportplatz
Beginn: Samstag, 9. Juli - 14 Uhr mit Zeltaufbau
Ende: Sonntag, 10. Juli - 11 Uhr
Anmeldungen: bei Beginn um 14 Uhr bei Sportleiter Harald Riedler

Programmpunkte:

- Zeltaufbau
- Spielenachmittag mit anschl. Grillen
- Besuch der Vorabendmesse
- Abendprogramm mit Lagerfeuer
- Frühsport und gemeinsames Lagerfrühstück
- Skigymnastik im Sommer am Sonntag



An beiden Tagen Kinderschminken und Airbrush-tatoos durch Huber Sonja!

Unkostenbeitrag: € 12,00 für Essen, Getränke, Frühstück und Preise
€ 8,00 für Schiclub-Mitglieder

Die Zelte müssen von den Kindern mitgenommen werden!
Die Spiele und Aktivitäten sind in erster Linie ausgerichtet auf Kinder bis
ca. 12 Jahre!

Für Unfälle jeder Art, auch gegenüber Drittpersonen, übernimmt der
Veranstalter keine Haftung!



Auf rege Teilnahme sowie auf ein erlebnisreiches und
lustiges Spielfest freuen sich

die Betreuer des Schiclub-Teams!



Betreutes Wohnen Neukirchen



Salzburgerstraße, Braunau



Niederlassung Braunau

STRABAG

**Baumeisterarbeiten
Generalunternehmerleistungen
Vollwärmeschutzarbeiten
Sanierungen
Asphaltierung
Außenanlagen**

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14
Tel.: 07722 / 87379 – 24
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss BM Ing. Kurt Zwinger

**Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.**

Beratung ist unsere Stärke

creativ werbung braunau

Jahrzehntelange Erfahrung
im Bereich:

**BODEN
WAND
DECKE**

...die Sie kostenlos nutzen sollten!

Wir freuen uns, Sie in Kürze
in unseren 600m² großen Ausstellungsräumen
begrüßen zu dürfen



tilo

„Bilden der Natur“



Gaulhofer

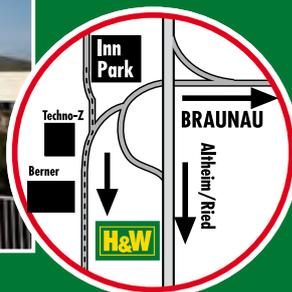
Ein Fenster lang, ein Leben lang.

KUNEX

Die Top 200 Läden



Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!



5280 Braunau, Industriezeile 9, Tel. 07722/85206

H&W
HOLZFACHHANDEL